

Kulturtipps in Gelsenkirchen

Mai 2017



Gelsenkirchen

Vervollständigen
Sie jetzt Ihr
Online-Banking:
mit paydirekt!



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Genießen Sie jetzt noch mehr Vorteile Ihres Online-Bankings. Nutzen Sie die gewohnt sichere Verbindung zu Ihrer Hausbank für Ihren Zahlungsverkehr. Schalten Sie dazu jetzt in Ihrem Online-Banking unser bankeigenes Bezahlssystem paydirekt frei.

www.paydirekt.de

Volksbank
Ruhr Mitte 

MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

Kunstpreis 2017

Bildender Kunst ein Forum zu bieten und gleichzeitig Kunstschaffende zu unterstützen – dieses Ziel hat sich der Bund Gelsenkirchener Künstler mit seinem neuen Kunstpreis gesetzt. Diesen vergibt der Zusammenschluss von über 40 Künstlerinnen und Künstlern aus Gelsenkirchen in diesem Jahr erstmals, verbunden mit einer Ausstellung im Domizil des Künstlerbundes an der Bergmannstraße. Der „Kunstpreis 2017“ hat das Thema „Vernetzen, Verbünden, Verweben ...“ und richtet sich an professionell arbeitende Künstlerinnen und Künstler aus dem Fachbereich Malerei, die nicht mehr ganz am Anfang ihrer künstlerischen Arbeit stehen. Mit diesem Preis setzt der BGK einen neuen Impuls in der Kunstszene von Gelsenkirchen und Umgebung und öffnet sich für Kunstschaffende außerhalb der eigenen Reihen – bewerben dürfen sich nur Nicht-Mitglieder!

Alle weiteren Informationen finden sich unter www.kunstpreis2017.de.

Inhaltsverzeichnis

Seite 4	Tag für Tag
Seite 70	Wechselausstellungen
Seite 80	Ständige Ausstellungen
Seite 84	Regelmäßige Angebote
Seite 88	Veranstaltungsorte
Seite 92	Stadtplan und Kulturorte
Seite 94	Monatsübersicht

Gelsenkirchener Erzählfestival

Arabischer Erzählfrühling



© Consol Theater

Das Erzählfestival blüht in diesem Jahr als „Arabischer Erzählfrühling“ wieder in Gelsenkirchen – mit zahlreichen Erzählveranstaltungen an unterschiedlichen Orten, renommierten Erzählerinnen und Erzählern sowie Veranstaltungen für

geschichtenliebende Ohren allen Alters. Auch auf dem Programm: der beliebte HÖR-MAL-Tag (→ Sa, 20.05.) auf dem kultur.gebiet CONSOL.

Ort: Verschiedene Orte | Eintritt | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

11:00 und 15:00 Uhr

SEGWAY-FÜHRUNG: Nordsternpark Gelsenkirchen

Wo früher schwer malocht wurde, verbringen die Menschen heute ihre Freizeit. Der Nordsternpark bietet heute viele Möglichkeiten der Freizeitgestaltung und eine beeindruckende Landmarke: den „Herkules“ von Markus Lüpertz auf dem Nordsternurm. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden das ehemalige Zechenareal mit ihren SEGWAYS und fahren auch auf die benachbarte Schurenbachhalde in Essen sowie entlang des Rhein-Herne-Kanals. — Mit dem elektrobetriebenen SEGWAY Personal Transporter „gleiten“ die Fahrerinnen und Fahrer durch die Landschaft. Das ist umweltfreundlich, macht eine Menge Spaß und geht ganz einfach durch Gewichtsverlagerung. Die SEGWAYS sind mit Lautsprechern ausgestattet, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Fahrt den Ausführungen des Tourguides folgen können.

Treffpunkt: Heiner's im Nordsternpark | Dauer: ca. 2 Stunden (inklusive einer gründlichen Einweisung) | Teilnahmegebühr: 58,00 € (Für das Fahren der SEGWAYS ist ein Führerschein – mindestens Mofa –

erforderlich) | Info: 0209 93046090 und www.westheide.com |

VA: WESTHEIDE Tours & Events

Weiterer Termin: Fr, 26.05. (18:00 Uhr)

18:00 und 20:30 Uhr

Lion – Der lange Weg nach Hause

Drama von Garth Davis mit Dev Patel, Rooney Mara, Nicole Kidman u. a.; USA/AUS/GB 2016, 118 Min., FSK: ab 12 J.



Der kleine indische Junge Saroo (Sunny Pawar) wird mit nur fünf Jahren aufgrund einer Verkettung unglücklicher Ereignisse von seiner Familie getrennt. Als er im Zug einschläft und wieder erwacht, sind Mutter und Bruder plötzlich nicht mehr da. Er ist

viele Kilometer von ihnen entfernt und findet sich in Kalkutta wieder. Zu seinem Glück nehmen ihn Sue (Nicole Kidman) und John Brierley (David Wenham), ein wohlhabendes australisches Ehepaar, auf. Doch seine Wurzeln hat Saroo (nun Dev Patel) nie vergessen, weshalb er sich der inzwischen beruflich erfolgreiche junge Mann auf die Suche nach seiner leiblichen Mutter und seinem Bruder begibt. Obwohl die Suche zunächst aussichtslos scheint, verliert er nicht den Mut. Unterstützung bekommt er von seiner Freundin Carol (Rooney Mara).

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Oscar 2017“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

18:00 Uhr

SEGWAY-FÜHRUNG: Vom Maritim nach Zollverein

Die Tour verbindet die Städte Gelsenkirchen und Essen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer starten am Maritim Hotel und fahren mit dem SEGWAY durch den Stadtgarten, über die Zeppelinallee und durch viel Grün bis zur Trabrennbahn. Nach einer kurzen Besichtigung geht es zum ZukunftsZentrumZollverein (Triple Z). Von dort führt ein komfortabler Radweg zum Welterbe Zollverein. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umrunden das riesige Areal und schauen sich die Zeche und die Kokerei an. — Mit dem elektrobetriebenen SEGWAY Personal Transporter „gleiten“ die Fahrerinnen und Fahrer durch die Landschaft. Das ist umweltfreundlich, macht eine Menge Spaß und geht ganz einfach durch Gewichtsverlagerung. Beim Nachvornehmen fährt der SEGWAY los und stoppt wenn sich die/der FahrerIn/Fahrer zurücklehnt. Die SEGWAYS sind mit Lautsprechern ausgestattet, so dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Fahrt den Ausführungen des Tourguides folgen können.

Treffpunkt: Maritim Hotel | Dauer: ca. 2 Stunden (inklusive einer gründlichen Einweisung) | Teilnahmegebühr: 58,00 € (Für das Fahren der SEGWAYS ist ein Führerschein – mindestens Mofa – erforderlich) | Info: 0209 93046090 und www.westheide.com | VA: WESTHEIDE Tours & Events

18:00 und 20:30 Uhr

Neruda

Biopic von Pablo Larraín mit Luis Gnecco, Gael García Bernal, Mercedes Morán u. a.; RCH/RA/F/E/USA 2016, 108 Min., FSK: ab 12 J.

1948 in Chile: Der chilenische Senator Pablo Neruda (Luis Gnecco) ist Kommunist und gehört zu den bedeutendsten Dichtern Südamerikas. Als er die Regierung von Präsident Videla (Alfredo Castro) des Verrats bezichtigt, kann er nur durch Flucht einer Verhaftung entkommen. Zusammen mit seiner Frau Delia del Carril (Mercedes Morán) versucht er das Land unbemerkt zu verlassen. Doch der Polizist Peluchonneau (Gael García Bernal) hat sie bereits im Visier und ein Katz-und-Maus-Spiel beginnt. Daran findet Neruda langsam Gefallen und legt immer wieder falsche Spuren, um seine Verfolger auf den falschen Weg zu bringen.



Präsentiert in der KoKi-Reihe „Biopics“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Mittwoch, 03.05.2017

19:00 Uhr

Die arabische Lese-Nacht

Märchenprogramm der Bucheckern des Consol Theaters

Die Bucheckern sind wieder da! Wieder einmal gibt sich das Vorlese-Ensemble des Consol Theaters in der Stadtbibliothek die Ehre. Und wenn diese Damen Märchen lesen, rechnet man nicht mit Grimm oder Andersen. Diesmal haben sie aus ihrer Recherche alter Geschichten weltweiter Herkunft eher unbekanntes Orientalisches ausgewählt: arabischer, persischer, ägyptischer und osmanischer Erzählstoff, Gewürze für die Ohren vom Feinsten. Da wird das Publikum unter anderem von listigen Jünglingen hören, von bescheidenen Dämoninnen und den drei Schelmen Ali, Veli und Deli.

Ort: Stadtteilbibliothek Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

19:04 Uhr

Die Kaiserstraße von Schalke – Menschen und Gebäude

Vortrag mit Dr. Lutz Heidemann

Anlässlich der Ausstellung „Schalker Geschichte: Kaiserzeit und Maloche“ in der Katholischen Pfarrkirche St. Joseph an der Schalker/Grillostraße hält der Bauhistoriker und frühere Stadtplaner Dr. Lutz Heidemann in der Kirche einen Vortrag. Er wird zeigen, wie die

verschiedenen Abschnitte der Kaiserstraße von Kaiserplatz bis zum Schalker Markt bis in die 1930er-Jahre aussahen und wer dort lebte.

Ort: Katholische Pfarrkirche St. Joseph, Grillostraße 62, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei | Info: 0209 82504 und www.joseph-schalke.de | VA: Katholische Kirchengemeinde St. Joseph mit Unterstützung des Stadtteilbüros Schalke

Donnerstag, 04.05.2017

FÜHRUNG

17:00 Uhr

Führung durch die Neue Synagoge

Führungen durch interessante Gebäude erfreuen sich bei den Gelsenkirchenern großer Beliebtheit und sind regelmäßig gut besucht. Die Neue Synagoge bietet jeden ersten Donnerstag im Monat mit ihrer Führung eine weitere Möglichkeit, sich über die Geschichte Gelsenkirchens zu informieren. Im Februar 2007 wurde die Synagoge eingeweiht und erscheint seitdem in einem völlig neuen Bild. Es handelt sich um eine traditionell-orthodoxe Gemeinde mit einem Rabbiner.

Ort: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt | Teilnahme kostenlos – Anmeldung erforderlich! | Dauer: ca. 90 Min. | Info/Anmeldung: 0209 169-3968/-3969 und www.jggelsenkirchen.de | VA: Jüdische Gemeinde Gelsenkirchen K. d. ö. R.

19:30 Uhr

Wehmutstropfen

Unterhaltsame Krimi-Lesung mit Erik Wikki



Erik Wikkis neuer Kriminalroman „Wehmutstropfen“: Heimtücke, Verschwörung, Winkelzüge, Mord. Alt gegen jung. Jeder gegen jeden. Eine neunzehnjährige Diebin, ein pensionierter Kommissar. Ein findiger Student, eine kindliche Hacke-

rin und Mutter. Daneben ein Scheusal, das seine Geisel auspeitscht und angekettet im modrigen Keller gefangen hält. Ein furioser Fall des Ermittlerteams rund um den Privatdetektiv und Personenschützer Martin Kern.

LESUNG

© Erik Wikki

Ort: Stadtbibliothek im Bildungszentrum | Eintritt: 5,00€ – erm. 2,50€ |
 Info: 0209 169-2819 und <https://stadtbibliothek.gelsenkirchen.de> |
 VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

20:00 Uhr

Open Stage

Offene Bühne für alle, die gerne Musik machen oder der Musik lauschen.

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |
 Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA:
 Wohnzimmer GE

Freitag, 05.05.2017

11:00 – 19:00 Uhr

4. Gelsenkirchener Autoschau

Bei der „4. Gelsenkirchener Autoschau“ werden sich die Autohäuser AC-GE Doerpinghaus-Kleinebrink, Automobile Basdorf, Autohaus GLÜCKAUF, Autohaus N. Kalina, Autohaus Pflanz, Mohag, Tiemeyer, Auto Parc France, Autohaus Jankowski sowie das Autohaus Turowski präsentieren. Die ELE ist ebenfalls vor Ort und wird über das Thema Elektromobilität informieren und hat drei Elektro-Autos mit dabei. Im Überschlagsimulator des ADAC können alle Besucherinnen und Besucher testen, wie es sich anfühlt, sich im Auto zu überschlagen.

Ort: GE-City (Bahnhofstraße/Bahnhofsvorplatz/Neumarkt) | Eintritt frei | Info: www.gelsenkirchen-city.de | VA: City Initiative Gelsenkirchen e. V.

Weiterer Termin: Sa, 06.05. (11:00 – 19:00 Uhr)

18:00 Uhr

Brundibar

Die neueste Produktion des Jungen Musiktheaters

Aninka und Pepicek kommen zum Markt. Der Arzt hat gesagt, die Mutter brauche Milch, um wieder gesund zu werden. Erfolglos versuchen sie, sich mit Singen das Geld für die Milch zu verdienen. Der missgünstige Leierkastenmann Brundibar verjagt sie. Erst als die Tiere und andere Kinder sich mit ihnen zusammentun, können sie Brundibar mit ihrem Gesang übertönen und ihr Geld verdienen. — „Gemeinsam können wir etwas erreichen“ ist die Botschaft der ebenso schlichten wie eindrücklichen Geschichte von Hans Krasa. Besondere Bedeutung erhält sie aber durch ihre bewegende

Aufführungsgeschichte. Über 50 Mal wurde sie zwischen Oktober 1944 und Frühjahr 1945 im Ghetto Theresienstadt von den dorthin verschleppten Kindern aufgeführt. Für viele ein Hoffnungsschimmer in der Hölle der Internierung. Das Junge Musiktheater Gelsenkirchen führt die Kinderoper nicht auf, ohne sie in ihren historischen Kontext zu stellen. Glück und Leid liegen hier auf besonders berührende Weise eng beieinander.

Leitung: Felizitas Hofmann

Ort: kulturgebiet.CON SOL/Consol Theater | Eintritt: 10,00 € - erm. 5,00 € | Kartenreservierung: 0209 9882282 | Info: 0209 169-6174 und www.gelsenkirchen.de/musikschule | VA: Städtische Musikschule Gelsenkirchen

Weitere Termine: Sa, 06. und 13.05. (jeweils 18:00 Uhr), So, 07.05. (16:00 Uhr), Mi, 10. und Fr, 12.05. (jeweils 11:00 Uhr)

19:00 Uhr Evren-Sel Chor



© Evren-Sel Chor

Das Chorensemble Evren-Sel (Allerweltsmusik) lädt zu einem ungewöhnlichen Konzert ein. Der Chor präsentiert traditionelle und moderne Stücke in verschiedenen Sprachen (Englisch, Französisch, Türkisch etc.) und nimmt das Publikum mit auf eine

nostalgisch-traditionelle Reise mit bekannten Melodien im neuem Gewand.

Ort: Schloss Horst | Einlass: 18:30 Uhr | VVK 10,00 € - AK 12,00 € | Info: evrenselchor@gmx.de | VA: Eltern für Eltern Brücke e. V. in Kooperation mit dem Referat 47 (Zuwanderung und Integration/Kommunales Integrationszentrum) der Stadt Gelsenkirchen

19:30 Uhr Don Giovanni Oper von Wolfgang Amadeus Mozart

Don Giovanni liebt die Frauen – alle Frauen. Deshalb wäre die Treue zu einer Betrug an allen anderen. Wenn sich der Vorhang zu Mozarts „Don Giovanni“ öffnet, hat der letzte Tag des Titelhelden begonnen. Doch es passiert

Unvorhergesehenes: Don Giovanni tötet beim Verlassen von Donna Annas Schlafzimmer deren Vater, der sich ihm in den Weg stellt. Nun ist Don Giovanni ein Mörder, der noch dazu sein Opfer verhöhnt. Die Rückkehr seines Opfers als „Steinerner Gast“ läutet die letzte Stunde des Helden ein, nicht ohne vorher zur Reue aufzufordern. Aber Don Giovanni bereut nicht, lieber fährt er zur Hölle.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weitere Termine: Do, 11. und Sa, 20. (jeweils 19:30 Uhr) sowie So, 14., Do, 25. und So, 28.05. (jeweils 18:00 Uhr)

20:00 Uhr

Das Totenschiff

Nach dem Roman von B. Traven



Nach der erfolgreichen Uraufführung im Dezember steht „Das Totenschiff“ erneut auf dem Spielplan. Der Schriftsteller B. Traven (1882-1969) schuf zwölf Romane und viele Erzählungen, in denen sich Abenteuerromantik und ironischer Humor mit Kapitalismuskritik verbinden. Zu den bekanntesten Werken gehört „Das Totenschiff“ (1926). Held der Geschichte ist der amerikanische Seemann Gerald Gale, der in Antwerpen sein Schiff verpasst und dadurch sein einziges Identitätsdokument und letztlich damit seinen legitimen gesellschaftlichen Status verliert. Als Staatenloser wird er abgeschoben, macht eine Irrfahrt durch Westeuropa, landet letztlich auf dem heruntergekommenen Dampfer „Yorikke“. Nur die Freundschaft zu Stanislaw Koslowski hilft ihm, die Kräfte zehrende Arbeit und den traumlosen Schlaf zu ertragen. Da das Schiff keine Gewinne mehr erbringt, beschließen die Schiffseigner einen

menschenverachtenden Versicherungsbetrug. Von Dakar aus startet das Schiff zu seiner letzten Fahrt ...

Besetzung: Ulrich Penquitt, Alexander Welp, Jesse Krauß, Finn Brand, Christian Becker, Timo Knop, Tanja Brügger, Danny-Tristan Bombosch (Musik) und Jens Dornheim (Regie)

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt: 14,00 € - erm. 12,00 € | VVK: Stadt- und Touristinfo im Hans-Sachs-Haus; Kartenreservierung: 0209 169-9105 | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Trias Theater

Weiterer Termin: Sa, 06.05. (19:00 Uhr) mit vorangehendem Theatergespräch

20:00 Uhr

Petterson

Rock/Pop/Indie aus Bremen

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

20:00 Uhr

NightWash Live in Gelsenkirchen

Die beste Mixshow Deutschlands (Stand-Up at its best!)



NightWash ist DIE Marke für Stand-Up Comedy in Deutschland. Es ist die Stand-Up Comedy Show mit immer neuen Künstlerinnen und Künstlern in einer außergewöhnlichen und einzigartigen Location: einem Waschsalon in Köln. Zur NightWash-Philosophie gehört die Entdeckung und Förderung neuer und junger Talente. Die von Klaus-Jürgen „Knacki“ Deuser gegründete Show zeigt Stand-Up Comedy wie sie wirklich ist: Vielseitig, grenzenlos und ultimativ komisch. Auch außerhalb von Köln begeistert NightWash Live regelmäßig die Zuschauer. Das ganze Jahr geht NightWash zudem mit wechselnder Besetzung auf deutschlandweit auf Tour. So hat sich NightWash neben der Fernsehshow zu einer der erfolgreichsten Marken im Bereich Live-Comedy entwickelt und es geschafft, aus der Fernsehsendung eine komplette NightWash-Welt zu kreieren.

Moderator: Quichotte | Gäste: Robert Alan, Thomas Schmidt und Marcel Mann

Ort: KAUE | Eintritt: 21,70 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Samstag, 06.05.2017

JUBILÄUM

© Ulises und Paloma Wensell: Die kleine Raupe Valentin
© 2013 Ravensburger Buchverlag Otto Maier GmbH

ganztägig 20 Jahre BUGA – Das Nordsternparkfest



20 Jahre? Ist das wirklich schon so lange her, dass es die Bundesgartenschau in Gelsenkirchen gab, werden sich viele fragen. Anderen ist vielleicht gar nicht bewusst, dass die Bundesgartenschau (BUGA) 1997 das Geburtsjahr des Nord-

sternparks ist. Nur vier Jahre nachdem Schicht am Schacht der Zeche Nordstern war, gab es rund um den Förderturm der Zeche die wohl außergewöhnlichste Bundesgartenschau in deren langer Geschichte. Rund 1,6 Millionen Besucherinnen und Besucher lockte die BUGA nach Gelsenkirchen: Ein nachhaltiger Erfolg. Heute möchte keine Gelsenkirchenerin und kein Gelsenkirchener den Nordsternpark mehr missen. Der riesige Landschaftspark direkt am Wasser bietet Kultur und Natur, Sport- und Freizeitmöglichkeiten für Groß und Klein und Jung und Alt. Er ist Ankerpunkt der Route der Industriekultur und zählt zu den Top-Fünf der am meisten besuchten Orte des Ruhrgebiets mit industrieller Vergangenheit. Wenn all das kein Grund zum Feiern ist. Am 6. und 7. Mai steigt die große Feier rund um den Förderturm der Zeche Nordstern, um die rote Doppelbogenbrücke und die Kanalbühne als markante Wahrzeichen des Parks. Mit dabei ist heute wie damals das BUGA-Maskottchen, die Raupe Valentin. — Das Bühnenprogramm: Die Lochis, NPW goes Disco, Mara Minjoli & Johannes Maas, Volker Rosin, Talian, Nefes-Chor & Ensemble, Talkrunde Eurofighter mit Autogrammstunde ... außerdem kostenlose Stadtteilrundfahrten, Schiffstouren, Unternehmensbesichtigungen, Schnupperklettern,

Blumen- und Gartenshow, Besichtigungen, Feuershow/
Höhenfeuerwerk und vieles mehr.

Ort: Nordsternpark | Eintritt frei – Schiffstouren kostenpflichtig |
Info: www.gelsenkirchen.de/nordsternpark | VA: Stadtmarketing Ge-
sellschaft Gelsenkirchen mbH

Weiterer Termin: So, 07.05. (ganztägig)

11:00 – 19:00 Uhr

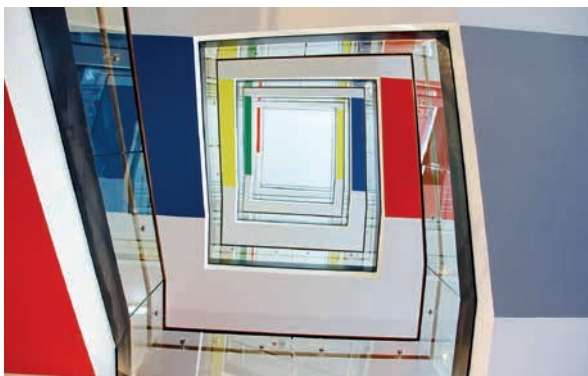
4. Gelsenkirchener Autoschau

→ Fr, 05.05. (11:00 Uhr)

12:00 Uhr

Führung durch das Hans-Sachs-Haus

... auf Wunsch mit anschließendem Besuch im Bistro
SACHS



© Franz Weiß

Ein Architekturklassiker mitten in der Innenstadt. Das 2013 wieder eröffnete Hans-Sachs-Haus verkörpert das perfekte Miteinander von modernen Elementen und stadtbildprägender Backstein-Fassade der 1920er-Jahre, die den kulturellen und politischen Aufbruch jener bewegten Jahre der Weimarer Republik ausdrücken. Die Führungen geben historische, zeitgeschichtliche und architektonische Einblicke in das neue Hans-Sachs-Haus.

Ort: Hans-Sachs-Haus (Treffpunkt: Stadt- und Touristinfo) | Teilnah-
megebühr: 2,00€, mit anschließendem Bistrosbesuch (Kaffee+Kuchen)
5,50 € – Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich! | Anmeldung/
Info: 0209 169-3968/-3969 und touristinfo@gelsenkirchen.de |
VA: Stadt- und Touristinfo

14:00 – 20:00 Uhr
Tür auf

© Susanne Zagorni



Unter dem Slogan „Tür auf“ öffnen am ersten Maiwochenende Künstlerinnen und Künstler entlang der Galerie-meile Gelsenkirchen ihre Räume und laden mit einem facettenreichen Programm ein zum Entdecken, zur Begegnung und zum kreativen Talk. Von der Eröffnung bei „Frau Zagorni malt ...“ mit ihren ausdrucksstarken Ölgemälden, können Besucherinnen und Besucher zu den „traditionellen“ Akteuren der Galerie-meile flanieren, wo es neue, spannende Ausstellungen zu entdecken gibt, hin zur Bochumer Straße, die dieses Mal in vier sonst leerstehenden Locations mit Kunst bespielt wird. Über den Wissenschaftspark mit einer Ausstellung von FRE-ELENS-Fotografen zum Thema „Flucht“ und den Kunstmarkt in der Kunststation, findet der Kunstspaziergang im Halfmannshof einen würdigen Abschluss. Nicht zu vergessen die vielfältigen Aktionen, Lesungen und Konzerte.

Ort: Galerie-meile Gelsenkirchen / Eröffnung: Spichernstraße 27 | Eintritt frei | Info: galerie-meile.gelsenkirchen.de | VA: Galerie-meile Gelsenkirchen

Weiterer Termin: So, 07.05. (12:00 – 18:00 Uhr)

ab 15:00 Uhr
36. Bauspielplatz Jahrmarkt
Ein Fest für Klein und Groß

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein Jahrmarkt mit 35–40 Spiel- und Aktionsständen, die zum Teil von Kindern und Jugendlichen betreut werden ... mit großer Tombola, Cafeteria, Puppenspiel u. v. m.

Ort: Bauspielplatz Ückendorf, Bochumer Straße 214, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0209 21373 oder 203129 | VA: Gregor Rüdell

15:00 Uhr**Chimären**

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: 06.05. – 22.07.2017)

Vortrag von Dr. Ilsebill Eckle: Was sind eigentlich Chimären? (17:00 Uhr)

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Straße 12, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Info: 0162 4290253 und www.ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

18:00 Uhr**Brundibar**

→ Fr, 05.05. (18:00 Uhr)

19:00 Uhr**Der Schriftsteller B. Traven im Blickpunkt**

Theatergespräch zur Aufführung des „Totenschiff“

Vor der vorerst letzten Aufführung von „Das Totenschiff“ nach dem weltberühmten Roman von B. Traven in der flora sprechen der Schauspieler und Leiter des Trias-Theater Ruhr Ulrich Penquitt, der Regisseur Jens Dornheim und der Literaturwissenschaftler Dr. Jan Christoph Hauschild über die Bedeutung und Aktualität dieses Romans. Welche gesellschaftspolitischen Botschaften hat der Roman, wie wird die Kritik an Ausbeutung und Flüchtlingseleid begründet? Spielt der Schriftsteller, der zeitweilig in Gelsenkirchen lebte, auch in der heutigen Literaturszene und auf den Theaterbühnen eine Rolle? Natürlich steht die Gelsenkirchener Inszenierung und ihre Rezeption im Mittelpunkt der Diskussion, deren Moderation in den Händen von Wiltrud Apfeld, Leiterin des Kulturraums „die flora“, liegt. — Das Gespräch dauert ca. 30 Minuten. Um 20:00 Uhr beginnt die kostenpflichtige Theateraufführung.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt frei | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Trias Theater in Kooperation mit dem Kulturraum „die flora“

19:30 Uhr**The Vital Unrest**

Ballettabend in zwei Teilen von Bridget Breiner

„The Vital Unrest“ – das ist die Kraft, die alles in Bewegung hält, immer vorantreibt und nie versiegt. Sie ist die Quelle allen Lebens und aller Kreativität. Und sie ist von Natur aus rastlos. Woher kommt diese Kraft? Was

entzündet sie in uns, und was machen wir aus ihr? Ballettdirektorin Bridget Breiner entwickelt diesen thematischen Ballettabend ganz aus der Musik zweier großer Sinfonien, einer romantischen und einer ganz neuen, die sich um ein Instrument dreht, das wie kein anderes für mystische Urkraft steht: die Orgel.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

19:30 Uhr

Linie 1

Musical von Birger Heymann, No ticket und Volker Ludwig
Mit einer Tasche voller Träume besteigt ein Mädchen aus der Provinz auf der Suche nach ihrem Märchenprinzen die Linie 1 in Richtung Berlin-Kreuzberg. Weil Rockmusiker Johnnie ihr die Liebe versprochen hatte, ist sie von zu Hause ausgerissen, um im Großstadt-Dschungel ihr persönliches Happy End zu finden. Doch an der Haltestelle Schlesisches Tor endet nicht nur ihre Zugfahrt, sondern auch ihre Hoffnung: Gelegenheitsdealer Bambi eröffnet ihr, dass die Adresse ihres Traummanns nicht existiert.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 35,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weiterer Termin: Do, 25.05. (18:00 Uhr)

19:30 Uhr

Chor- und Orchesterkonzert zum Lutherjahr

Ökumenisches Projektkonzert anl. 500 Jahre Reformation – Bach-Kantaten zum Lutherjahr



„Ein feste Burg ist unser Gott“ und „Erhalt uns Herr bei deinem Wort“ sowie die Reformationskantate „Gott der

Herr ist Sonn und Schild“

Besetzung: Julia Sophie Wagner (Sopran), Sonja Koppelhuber (Alt), Bernhard Berchtold (Tenor), Sebastian Noack (Bass), Neues Bach-Collegium NRW, Märkischer Motettenkreis Iserlohn „Collegium Cantorum“ und Dr. Wolfgang Besler (Leitung)

Ort: Propsteikirche St. Urbanus, Sankt-Urbanus-Kirchplatz 9, 45894 GE-Buer | VVK 16,00 € - erm. 10,00 € - AK 18,00 € - erm. 12,00 € | VVK-Stellen: Propstei-Pfarrbüro und Buchhandlung Kottmann | Info: 0209 386000 und www.urbanusmusik.de | VA: Katholische Propsteipfarrei St. Urbanus

19:30 Uhr**Poesie-Duell-Buer**

Der „werkstatt“-Poetry-Slam.

Moderation: Dea Sinik und Tobias Reinartz

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt frei – Spenden erbeten | Info: 0209 40244543 und www.werkstatt.e.v.

20:00 Uhr**Das Totenschiff**

→ Fr 05.05. (20:00 Uhr)

Sonntag, 07.05.2017

ganztägig**20 Jahre BUGA – Das Nordsternparkfest**

→ Sa, 06.05. (ganztägig)

11:00 Uhr**Gelsenkirchen nostalgisch**

Unterwegs mit der historischen Straßenbahn

Die „Rundfahrt mit der historischen Straßenbahn durch Gelsenkirchen“ ist nicht nur für Straßenbahn-Liebhaber etwas Besonderes: Entlang der Route wird den Fahrgästen Sehenswertes mit Geschichten rund um Stadt und Bahn vorgestellt.

Treffpunkt: Haltestelle „Musiktheater“ der Linie 302 (oberirdisch) in Fahrtrichtung Bochum | Dauer: ca. 3 Stunden | Ticketpreise: Erwachsene 15,00 € - Kinder/Jugendliche 10,00 € (max. Teilnehmerzahl: 40 Personen) | Info: www.gelsenkirchen.de/touristinfo | VA: Verkehrs-historische Arbeitsgemeinschaft (VhAG) BOGESTRA e. V.

11:30 Uhr**open up Teil IV**

Kunst, Technologie, Innovation – Glaslinien-Frakturen von Alexander Voß

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechselausstellungen | Dauer: 07.05. – 09.07.2017)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstverein Gelsenkirchen e. V.**12:00 – 18:00 Uhr****Tür auf**

→ Sa, 06.05. (14:00 Uhr)

12:14 Uhr**Auf Schalke – den Mythos erleben**

Gelsenkirchen erleben – Gebete, Gesänge, Gerstensaft (Tour 2, mit dem Fahrrad)



© Olivier Kruschinski

Gelsenkirchen ist vielleicht nicht die schönste Stadt der Welt, aber eine Stadt, die mit und für ihren Fußball lebt. Das gilt vor allem für Schalke, jenem Stadtteil, der seine Berühmtheit vor allem dem Fußball verdankt. „Auf Schalke“ gingen Fußball und Industrie über Jahrzehnte eine Verbindung ein, die nicht nur einzigartig war, sondern auch eine Menge Geschichten geschrieben hat. „Gelsenkirchen erleben“ ermöglicht durch den Einsatz von Speiche und Pedale eine thematische und geographische Erweiterung von „Schalke erleben“ (Tour 1). Über 50 historisch bedeutende Stationen können während der knapp nullvier-stündigen Radtour durch den Süden der Stadt angesteuert werden. 50 Stationen, die

lebendig Stadtgeschichte, Bergbaugeschichte und vor allem Geschichte(n) über den bekanntesten Ortsteil des Landes und den geilsten Club der Welt erzählen.

Treffpunkt: Hauptpost, vor dem Haupteingang (Der Einsatz eines eigenen verkehrssicheren Rades ist Voraussetzung, normale „Bürokon-dition“ reicht aus.) | Dauer: ca. 4 Stunden | Teilnahmegebühr: 19,04 € (Mindestteilnehmerzahl 15 Personen) – inklusive eines Em-scherstrand-Menüs (Pommes/Currywurst/Getränk) zum ent-spannten Ausklang der Tour in einer Schalker Kultkneipe | Info: www.mythos1904.de | VA: Olivier Kruschinski

12:45 Uhr

Wilde Maus

Tragikomödie von Josef Hader mit Josef Hader, Pia Hierzegger, Jörg Hartmann u. a.; A/D 2017, 103 Min., FSK: ab 12 J.



© Wega Film/Majestic Filmverleih

Der 50-jährige Georg (Josef Hader) aus Wien ist Musik-kritiker bei einer Wiener Zeitung. Als ihm sein Chef trotz guter Arbeit überraschend kündigt, hält Georg dies vor seiner Frau Johanna (Pia Hierzegger) zunächst geheim. Für sie gibt es ohnehin gerade nur ein Thema: sie möch-te ein Kind bekommen und wartet schon sehnsüchtig ih-ren nächsten Eisprung ab. Georg sinnt indes auf Rache an seinem Ex-Chef und bekommt dabei Unterstützung von seinem Freund Erich (Georg Friedrich). Nachdem die ersten nächtlichen Rachefeldzüge nur kleine Sach-beschädigungen waren, artet das ganze bald in einen ausgewachsenen Terror aus.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Autorenfilm“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 08.05. (18:00 und 20:30 Uhr)

14:00 Uhr**Kreativwerkstatt**

Jeden ersten Sonntag im Monat lädt das „SPORT-PARADIES“ alle Kinder ins Badeparadies ein, wo sie hinter den Kulissen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Von den Jahreszeiten inspiriert wird gemalt und gebastelt.

Ort: SPORT-PARADIES, Adenauerallee 118, 45891 GE-Erle | Eintritt: nur Badeparadiespreis Kinder i. H. v. 5,50 € | Info: 0209 954-3110 und www.sport-paradies.de | VA: SPORT-PARADIES

14:00 Uhr**Doppelbock und Dampfmaschine**

Industriehistorische Führung mit Vorführung der Dampfmaschine im südlichen Maschinenhaus

Bei der Führung begeben sich die Besucherinnen und Besucher auf einen Spaziergang zwischen Lüftergebäude, Schacht 4 und Schacht 9 sowie in den Consol-Park und erfahren neben Informationen zur Geschichte der Zeche Consol auch allerhand Interessantes über den Arbeitsalltag im Bergwerk und den Strukturwandel im Ruhrgebiet. Highlight ist die Vorführung der Dampfmaschine.

Ort: kultur.gebiet CONSOL (Treffpunkt: Parkplatz am Pfortnerhaus) | Eintritt: 5,00 € (Kinder unter 12 Jahren kostenlos) | Info: www.industriedenkmal-stiftung.de | VA: Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

15:00 Uhr**junger westen****Öffentliche Führung**

Der „junge westen“ ist der originäre Beitrag des Ruhrgebiets zur Kunstgeschichte der Nachkriegszeit: „jung“, wie ihre Geisteshaltung, war ebenso ihre abstrakte Malerei. Die Künstlerinnen und Künstler wollten das neue Lebensgefühl und die Industriekultur, in der sie lebten und arbeiteten, in ihren Werken ausdrücken, um so zu einer zeitgemäßen Bildsprache in Anknüpfung an die zuvor mehr als ein Jahrzehnt lang verfemte Moderne zu finden. (→ Wechselausstellungen)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:00 Uhr**Musikalische Maibowle**

Gemeinsam mit dem Vokalensemble St. Laurentius und der Scots 'n Breizh Bagpipe Band lädt der Männerchor Frohsinn 1909 Gelsenkirchen e. V. zur „Musikalischen Maibowle“ ein.

Ort: Schloss Horst (Glashalle) | Eintritt: 15,00 € | Info: 0209 512272 und www.mc-frohsinn.de | VA: MC-Frohsinn in Kooperation mit dem KBZ Schloss Horst

16:00 Uhr**Tristan und Isolde**

Oper von Richard Wagner

Bayreuth kommt nach Gelsenkirchen! Richard Wagners großes Epos über Liebe und Schuld in der Inszenierung von Generalintendant Michael Schulz bringt Festival-Größen wie Catherine Foster, Torsten Kerl oder Gerhard Siegel auf die Bühne des Großen Hauses.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weiterer Termin: Sa, 13.05. (17:00 Uhr)

16:00 Uhr**Brundibar**

→ Fr, 05.05. (18:00 Uhr)

18:00 Uhr**Gesänge der russisch-orthodoxen Kirche**

Benefizkonzert für den Förderverein Essener Telefon-Seelsorge e. V. mit dem Vokalensemble Victor Gerassimez



Zuhören. Helfen. Fördern. Die beiden Essener Telefonseelsorgestellen sind rund um die Uhr für alle Menschen in Not und mit einem Wunsch nach einem seelsorgerlichen Gespräch erreichbar. Der Förderverein Essener TelefonSeelsorge e. V.

(FETS) wurde 1996 mit dem Ziel gegründet, dieses so wichtige gesellschaftliche Engagement zu unterstützen,

die Arbeit der ehrenamtlichen Seelsorgerinnen und Seelsorger bekannt zu machen und für eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung der Seelsorgearbeit am Telefon zu sorgen. Seit einigen Jahren schon unterstützt das Vokalensemble Victor Gerassimez mit Benefizkonzerten die Arbeit des Vereins und präsentiert ein Programm mit Gesängen aus der russisch-orthodoxen Kirche. Die Musik in der Ostkirche ist von der Tatsache beeinflusst, dass im Gottesdienst keine Musikinstrumente verwendet werden. Die menschliche Stimme allein soll Träger des Wortes sein. Die Musik als Kunstwerk steht immer im Dienste des Wortes.

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt frei – Spenden erbeten | Reservierung und Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

19:00 Uhr Geschichten aus dem Morgenland Erzählt von Gidon Horowitz



© Gidon Horowitz

Aus dem weiten Gebiet, das sich von der Türkei über Israel, die arabische Welt und Persien bis nach Indien und China erstreckt, stammen die Erzählungen dieses Abends. Es sind Geschichten voller Weisheit und tiefsinnigem, zum Teil hintergründigem Humor.

Sie erzählen von verschwenderischer Pracht und tiefstem Elend, von furchterregenden Dämonen und immer wieder auch von der überwältigenden Macht der Liebe, die zu schlimmsten Qualen und höchster Beglückung führen kann. Ihre Bilder und Gestalten laden ein zu einer inneren Reise durch ferne Länder und nicht alltägliche Ebenen der Wirklichkeit. — Gidon Horowitz ist einer der bekanntesten Märchenerzähler im deutschen Sprachraum. Mit seinem einfachen und gelassenen Auftreten lässt er den Zuhörerinnen und Zuhörern viel Raum für die eigenen inneren Bilder zu den Geschichten. Und zwischendurch überrascht er sein Publikum immer wieder mit feinem Humor und amüsanten Pointen. Zu seinem umfangreichen Repertoire gehören

überlieferte Volksmärchen aus den verschiedensten Ländern und auch eigene Märchen.

Ort: Neue Synagoge Gelsenkirchen, Georgstraße 2, 45879 GE-Altstadt | Eintritt: 10,00 - erm. 8,00 € | Info/VVK: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

Montag, 08.05.2017

FILM

18:00 und 20:30 Uhr
Wilde Maus

→ So, 07.05. (12:45 Uhr)

Dienstag, 09.05.2017

ERZÄHLFESTIVAL

14:45 Uhr

Zauberer und Menschenfresser

André Wülfing erzählt von unheimlichen Gestalten



© André Wülfing

An diesem Nachmittag erzählt André Wülfing Geschichten mit furchteinflößendem Märchengrusel! Lange und kurze Geschichten aus dem Norden und aus dem Süden zum Bangen und Hoffen. Und am Ende wird wahrscheinlich alles gut. Oder? — Für Kin-

der ab 6 Jahren.

Ort: Kinderbibliothek im Bildungszentrum | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

15:00 Uhr

Cranach. Meister Marke Moderne

Lucas Cranach der Ältere (um 1472 – 1553) zählt nicht nur zu den wichtigsten Vertretern der Deutschen Renaissance, sondern zweifellos auch zu deren produktivsten. Mehr als 1.500 überlieferte Gemälde zeugen heute noch von seinem langen künstlerischen Schaffen und einem ungeheurem Spektrum innovativer Bildlösungen. Zum

BEAMER-
VORTRAG



Höhepunkt der Lutherdekade im Jahr 2017 spürt die Ausstellung, die in Zusammenarbeit mit dem Cranach Digital Archive entstand, Cranachs maßgeblicher Rolle bei der Verbreitung der Reformation ebenso nach wie seinem geschickten Agieren im Netzwerk der Künstler und fürstlichen Auftraggeber seiner Zeit. Neueste kunsttechnologische Forschungen und Archivrecherchen werden zudem faszinierende Einblicke in die tägliche Praxis des Malers offerieren. Die Ausstellung verfolgt den Einfluss von Cranachs lebendiger Bildsprache bis in die Kunst der Moderne und Gegenwart, denn auch Künstler wie Delacroix, Picasso, Corinth, Kirchner oder Warhol suchten den kreativen Dialog mit den Werken des Wittenberger Malers. (Museum Kunstpalast Düsseldorf | Dauer: bis 30. Juli 2017) – Vortrag zur Ausstellung mit der Dozentin Dr. Gaby Lepper-Mainzer.

[Abb.: „Das ungleiche Paar“ von Lucas Cranach dem Älteren, Ausschnitt, um 1530, Malerei auf Buchenholz, 38,8 × 25,7 cm Museum Kunstpalast, Dauerleihgabe der Kunstakademie Düsseldorf]

Ort: Michaelshaus (großer Saal), Hochstraße 47, 45894 GE-Buer | Eintritt: 5,00 € | Info: 0209 378451 | VA: Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein GE-Buer

16:00 Uhr

Eine Fahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt

Einsteigen bitte! Bis Oktober gibt es jeden 2. Dienstag und jeden 4. Sonntag im Monat offene Stadtrundfahrten durch Gelsenkirchen. In Zusammenarbeit mit „Ruhrgebiet Stadtrundfahrten“ werden Touren angeboten, bei denen in rund 100 Minuten Sehenswürdigkeiten der Stadt angefahren werden. Im ausgefallenen Doppelstock-Cabriobus dabei: kompetente Stadtführer mit



zahlreichen Informationen und Geschichten zu den einzelnen Stationen.

Abfahrt: GE-City, Busbahnhof | Teilnahmegebühr: Erwachsene 16,00 € - Kinder (6-14 Jahre) 8,00 € | Info: 0209 169-3968 oder -3969 sowie www.gelsenkirchen.de | VA: Stadt Gelsenkirchen, Öffentlichkeitsarbeit, in Kooperation mit der Firma „RuhrgebietStadtrundfahrten“
Weiterer Termin: So, 21.05. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof)

18:00 und 20:30 Uhr

Die letzten Männer von Aleppo (Last Men in Aleppo)

Dokumentarfilm von Feras Fayyad und Steen Johannesen; DK/SYR/D 2017, 110 Min.

(OmU – mehrsprachige Originalfassung mit Untertiteln)



Khaleed, Mahmoud und Subhi gehören zu den Gründungsmitgliedern der „Weißhelme“, einer Organisation im vom Krieg zerstörten Aleppo in Syrien. Ihr Ziel ist es, der Bevölkerung zu helfen, indem sie Überlebende nach Bombenanschlägen

aus den Trümmern bergen. Sie sind immer zur Stelle und setzen bei jedem Einsatz ihr eigenes Leben aufs Spiel. Es gelingt ihnen jedoch nicht immer, Menschenleben zu retten – häufig müssen sie auch Leichen bergen. Für diese Dokumentation wurden die freiwilligen Helfer zwei Jahre lang bei ihren Einsätzen in den zerstörten Straßen Syriens begleitet. Dabei werden auch die

privaten Gedanken und die emotionale Belastung der Helfer deutlich.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neue Dokumentarfilme/0mU“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

19:30 Uhr

Schitt häppens

Autorenlesung mit Dr. Herbert Knorr

Dr. Herbert Knorr erzählt aus seiner Kriminalgroteske „Schitt häppens“ von Serienmördern und erklärt, warum Stehpinkler gerade im „Pott“ gefährlich leben. Musikalisch begleitet wird er von Norbert Labatzki.

Ort: Buchhandlung Junius, Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei – Anmeldung erbeten | Info: 0209 23774 und www.buchhandlung-junius.de | VA: Buchhandlung Junius

20:00 Uhr

Klavierfestival Ruhr: Michael Camilo with special guest Tomatito (Gitarre)

Jazzklavier trifft auf Flamencogitarre. Hier begegnen sich zwei Musiker, die den Blick über musikalische Tellerländer hinaus geradezu suchen: Der aus Santo Domingo stammende Pianist Michel Camilo und der im andalusischen Almería geborene Gitarrenstar des Neuen Flamenco, José Fernández Torres, genannt Tomatito.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 18,00 - 60,00 € | Ticket-Hotline: 0180 6500803 | Info: www.musiktheater-im-revier.de | VA: Klavierfestival Ruhr

Mittwoch, 10.05.2017

11:00 Uhr (Schulvorstellung)

Brundibar

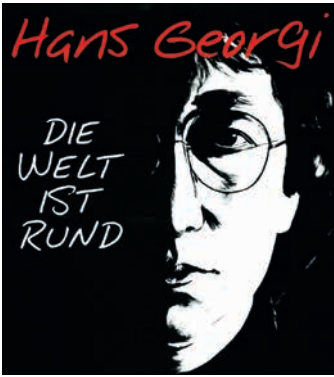
→ Fr, 05.05. (18:00 Uhr)

19:00 Uhr

Erich Kästner „Die Welt ist rund“

Eine kabarettistische Hommage an den „Autor für Erwachsene“ mit Hans Georgi

Eigentlich erlangte Erich Kästner mit dem „Fliegenden Klassenzimmer“ oder dem „Doppelten Lottchen“ als Kinderbuchautor seine Popularität. Der Aachener Kabarettist Hans Georgi zeigt jedoch den Erich Kästner für Erwachsene. Mal singt Georgi die von ihm vertonten Texte



des Schriftstellers melodisch, beinahe schlagerhaft schnulzig. Mal spricht er sie, wie bei Brecht und Weill, fast an der Musik vorbei. Zwischen den Stücken rollt er feinsinnig Anekdoten und Fakten aus Kästners Leben auf. Durchfeierte Nächte,

aber auch seine Widersprüche und Enttäuschungen in der Liebe. Ein Abend für alte Kästner-Fans und solche, die den Autor auf vergnüglich-nachdenkliche Weise kennenlernen wollen.

Ort: Stadtteilbibliothek Erle, Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Eintritt: 5,00 € - erm. 2,50 € | Info: 0209 169-2819 und <https://stadtbibliothek.gelsenkirchen.de> | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

19:00 Uhr

Als Gelsenkirchen noch schwarz-weiß war (Teil 8)

Zeitreise in das Gelsenkirchen der 1950er- und 1960er-Jahre mit den Bildern des Stadtfotografen Hans Rotterdam.

Referent: Hans-Joachim Koenen

Ort: Rosen-Apotheke, Seiteneingang Robert-Koch-Straße 2 (1. Etage, Rosen-Kosmetik) 45879 GE-Mitte | Teilnahme kostenlos | Info: www.hb-gelsenkirchen.de | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

19:30 Uhr

Die Geschichte der Skulptur Projekte Münster

Seit 1977 und nur alle 10 Jahre findet in NRW eine große Schau von Kunst im Außenraum statt: die Skulptur Projekte Münster. Wieder unter der Leitung von Kasper König werden Skulpturen im Außenraum zu den Begriffen Körper, Zeit und Ort befragt.

Dozentin: Simone Rikeit

Ort: Bildungszentrum | Eintritt: 5,00 € | Info /Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

15:00 Uhr

**Spaziergang durchs Museum: „junger westen“
Seniorenprogramm**

In diesem Monat werden die Arbeiten der Künstlergruppe „junger westen“ betrachtet. (→ Wechsellausstellungen | → Regelmäßige Angebote)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

19:00 Uhr

Random Scenes

Impro-Theater am Consol Theater

Ob es nun um „Die Geschichte mit dem Hai“ geht, um Schwertkampf im fernen Osten oder um die Erfindung von Tütensuppen – die „Random Scenes“ spielen mit viel Charme und Energie Szenen, die die Welt noch nicht gesehen hat. Neue Tiere werden entdeckt, erstaunliche Hobbys gepflegt und Einblicke in die Seele einsamer Chefärzte geliefert: Die Besucherinnen und Besucher machen die Vorgaben – die Geschichten machen die Darstellerinnen und Darsteller!

Ort: kultur.gebietCONSOL/Consol Theater (Kellerbar) | Eintritt: 5,00 €-erm. 3,00 € | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

19:00 Uhr

Wir haben alles hingekriegt

Lesung mit Elke Schleich und Andreas Högler



© Elke Schleich

Elke Schleich erzählt in ihrem neuen Buch aus zwei durch Familienbande eng verflochtenen Leben. Dem des jungen Mädchens Gerti, die sich beim Kriegsende 1945 als entlassene Wehrmachtshelferin von Niedersachsen aus mit der Freundin Ilse zurück in die Gelsenkirchener Heimat durchschlagen muss und ihrer Entwicklung bis in die 60er-Jahre. Sie wird sich

verlieben, aber einen anderen heiraten, wird zur tapferen Ehefrau und handfesten jungen Mutter dreier Kinder im beginnenden bundesdeutschen Wirtschaftswunder. Zeitüberlappend wird die Geschichte ihrer in den Fünfzigern geborenen Tochter Leni bis zu deren ausklingender Jugend Ende der 70er-Jahre erzählt.

Ort: Stadtteilbibliothek Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Eintritt: 7,50 € - erm. 5,00 € (jeweils inkl. Häppchen) | Info: 0209 169-6126 und <https://stadtbibliothek.gelsenkirchen.de> | VA: Stadtbibliothek Gelsenkirchen

19:30 Uhr

Magritte. Der Verrat der Bilder

Die Kunst des 20. Jahrhunderts wäre undenkbar ohne René Magritte. Der Surrealist hat sich als Maler immer wieder neu erfunden und dem Betrachter unaufhörlich Rätsel aufgegeben. Seine intellektuelle Neugier verband auf einzigartige Weise meisterhafte Malerei mit konzeptuellem Denken. Die Nähe zur Philosophie ist in seinem bemerkenswerten Œvre jederzeit spürbar. So suchte der Künstler den engen Austausch mit Heidegger-Spezialisten ebenso wie mit dem großen Michel Foucault. Dieser Dialog zeugt von Magrittes ständiger Beschäftigung mit Fragen zu Ähnlichkeit und Realismus. — Eine Ausstellung in Kooperation mit dem Centre Pompidou, Paris (Dauer: bis 05.06.2017, Schirn Kunsthalle Frankfurt).

Dozentin: Dr. Gaby Lepper-Mainzer

Ort: Bildungszentrum | Eintritt: 5,00 € | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

19:30 Uhr

Don Giovanni

→ Fr, 05.05. (19:30 Uhr)

21:00 Uhr

GEjazzt OPEN

GEjazzt-Mitglied Martin Furmann (ebass) lädt Musikerinnen und Musiker der hiesigen Jazzszene zur Jazzreihe in der jazzART Galerie ein. Präsentiert werden Konzerte ohne Konventionen, ob Free, Modern, Electric – egal, Hauptsache, es groovt!

Ort: jazzART Galerie Gelsenkirchen, Florastraße 28, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: 0209 145730 und www.gejazzt.de | VA: GEjazzt e. V.

11:00 Uhr (Schulvorstellung)

Brundibar

→ Fr, 05.05. (18:00 Uhr)

15:00 – 22:00 Uhr

Der Heinrich bebt!

Einweihungsparty Heinrich-König-Platz



© Stadt Gelsenkirchen

Die Mitte ist zurück: Nach mehrjährigem Umbau präsentiert sich der Heinrich-König-Platz als neues Herzstück der Gelsenkirchener City. Anlass genug, diesen neu gewonnenen städtischen Raum mit einer großen Party offiziell einzuweihen.

Das Programm:

- Auftakt mit einem bunten Programm lokaler Akteure (15:00 Uhr)
- Offizielle Eröffnung durch Oberbürgermeister Frank Baranowski (16:00 Uhr)
- Musical-Highlights aus „Linie 1“ – Musiktheater im Revier (17:00 Uhr)
- Talian feat. Daniel Sanleandro – Groove aus Gelsenkirchen (17:30 Uhr)
- IDS – International Dance Sensation – Moves mit Tänzern aus ganz Europa (18:45 Uhr)
- Leslie Clio – Soulpop-Star „I couldn't care less“ (20:00 Uhr)

Außerdem mit dabei: Bang Bang Gelsen Soundsystem und The Rocketeers, Buntes Kinder- und Familienprogramm u. a. mit Hüpfburg und Torwandschießen (FC Schalke 04), Internationales Street Food und Getränk espezialitäten, Bang Bang Burgers & Beer, Flash Pub, Hof Holz, Lalok Libre, Plaza Madrid, Rosi und viele mehr ... Radio Emscher Lippe sendet mit Moderator Lennart Hemme live aus dem gläsernen Studio vor Ort.

Ort: Heinrich-König-Platz | Eintritt frei | Info: www.gelsenkirchen.de |

VA: Stadt Gelsenkirchen, die Stadtmarketinggesellschaft Gelsenkirchen mbH und die City-Initiative Gelsenkirchen e. V.

19:30 Uhr**An die Völker der Erde**

Sonderkonzert der Neuen Philharmonie Westfalen zum Tag der Befreiung

© Pedro Matinowski



Am 8. Mai wird alljährlich des Endes des 2. Weltkriegs gedacht. Im Rahmenprogramm zur Oper „Die Passagierin“ ist ein Sonderkonzert mit der Neuen Philharmonie Westfalen Werken gewidmet, die in Erinnerung rufen, was nicht vergessen werden kann. Norbert Glanzbergs „Holocaust-Lieder“ (1983) sind im Stile des romantischen Kunstliedes gehalten, sie erinnern mit Texten von Widerstandskämpfern, Verfolgten und Inhaftierten an eine dunkle Zeit. Arnold Schönbergs „Ein Überlebender aus Warschau“ für Sprechstimme, Herrenchor und Orchester gilt als eine der ausdrucksstärksten musikalischen Auseinandersetzungen mit dem Holocaust. Ludwig van Beethovens „Chorfantasie“ steht ganz im völkerverbindenden Geist der 9. Sinfonie und ist in ihrer Friedensverkündung ein großes festliches Werk.

Besetzung: Piotr Prochera (Bariton), Tomas Möwes (Sprecher), Valtteri Rauhalampi (Klavier), Opernchor des Musiktheaters im Revier, Alexander Eberle (Chorleitung) und Rasmus Baumann (Musikalische Leitung)

Ort: Musiktheater im Revier | Eintritt: 11,00 - 32,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

20:00 Uhr**Kids of Adelaide**

Folk-Rock aus Stuttgart

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

15:00 – 17:30 Uhr

Mit Oma und Opa im Museum

Es bewegt sich alles!

Nach der Erkundungstour durch die Kinetische Sammlung des Kunstmuseums, wo es viele faszinierend spannende Kunstwerke zu entdecken gibt, wird jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer selbst zum kinetischen Künstler, indem er sein eigenes bewegliches Objekt erschafft! – Bei dieser Veranstaltung lernen Großeltern und Enkelkinder nicht nur das Museum als Freizeitort und Ausflugsziel der Generationen kennen, sondern werden selbst aktiv. Empfohlen für Menschen ab 7 Jahren.

Konzeption und Durchführung: Tatiana Sajko (Kunstvermittlerin)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – telefonische Anmeldung erforderlich! | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:30 Uhr

Bundesliga-Heimspiel FC-Schalke 04 – Hamburger SV

Ort: Veltins-Arena | Eintritt | Service-Center: 01806 150810 | Info: www.schalke04.de | VA: FC Schalke 04 Arena Management GmbH

17:00 Uhr

Tristan und Isolde

→ So, 07.05. (16:00 Uhr)

18:00 Uhr

Brundibar

→ Fr, 05.05. (18:00 Uhr)

20:00 Uhr

STORNO (Ausverkauft!)

Sonderinventur

Ort: Hans-Sachs-Haus | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

20:00 Uhr

Mara Minjoli & Joao Luis in Concert

Das Duo um Sängerin Mara Minjoli und den Gitarristen Joao Luis widmet sich ganz der afro-brasilianischen Musik. Die zwei Musiker, die sich beim Studium an der Essener Folkwang Universität der Künste kennengelernt haben, haben sich der

Afro-Sambas des brasilianischen Gitarristen Baden Powell angenommen und diese neu interpretiert.

Ort: Bauspielplatz Ückendorf (Café Kännchen), Bochumer Straße 214, 45886 GE-Ückendorf | Einlass: 19:00 Uhr | VVK 6,00 € - AK 7,00 € - Kinder bis 14 Jahr frei | Info/Reservierung: 0209 21373 oder 203129 | VA: Gregor Rüdell

Sonntag, 14.05.2017

KONZERT

11:00 Uhr
Sonntagskonzert
Haydn im Dialog ... mit Altus



© Matthias Rexroth

Zu Haydns Zeit war die Kunst der Kastraten in der Spätblüte. Heute lebt ihr betörender Gesang wieder auf durch die Spezies der Countertenöre. Zu ihren Spitzenvertretern zählt Matthias Rexroth. Er singt Mozarts Arie „Ombra felice!“, komponiert für den

Kastraten Francesco Fortini – aber auch eine Sopranarie von Vincenzo Bellini, der noch mit den letzten berühmten Kastraten zusammengearbeitet hat. Mit Haydns „Oxford-Sinfonie“ ist für einen würdigen Abschluss gesorgt.

Besetzung: Matthias Rexroth (Altus), Rasmus Baumann (Musikalische Leitung) und Neue Philharmonie Westfalen

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 17,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

11:30 Uhr
Westfarbe – paint vs. colour

Eröffnung der Ausstellung (→ Wechsellausstellungen | Dauer: 14.05. – 06.08.2017)

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

VERNISSAGE

12:45 Uhr**Plötzlich Papa! (Demain tout commence)**

Tragikomödie von Hugo Gélin mit Omar Sy, Clémence Poésy, Gloria Colston u. a.; F 2016, 118 Min., FSK: ab 0 J.



© Julien Panié / Vendôme - Mars

Samuel (Omar Sy) lebt in Südfrankreich, genießt das Single-Dasein und geht jeder Verantwortung aus dem Weg. Das ändert sich plötzlich, als seine Ex Kristin (Clémence Poésy) auftaucht und ihm seine kleine Tochter Gloria (Gloria Colston) präsentiert, von der er bislang nichts wusste. In einer Nacht beschließt Kristin sich aus dem Staub zu machen und Gloria bei Samuel zurückzulassen. Überstürzt reist dieser ihr nach London nach, um ihr das Kind zurückzugeben, doch die Suche nach der jungen Mutter verläuft erfolglos. Zunächst weiß Samuel nicht einmal, wie man Windeln wechselt, doch mit der Zeit wachsen Vater und Tochter immer mehr zusammen und der einstige Lebemann beginnt Verantwortung zu übernehmen. Dann erscheint jedoch Kristin plötzlich wieder auf der Bildfläche und fordert ihr Kind zurück.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Filmwunsch“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 15.05. (18:00 und 20:30 Uhr)

15:00 Uhr**Alibaba und die 40 Räuber**

Erzählkonzert nach Sheherezades Erzählungen aus 1001 Nacht

„Ali Baba und die 40 Räuber“ ist ein szenisches Erzählkonzert, das die Zuhörerinnen und Zuhörer mit viel Einfühlungsvermögen den Zauber des Orients erzählerisch und musikalisch erleben lässt. Rund um die wohl berühmteste Schatzhöhle der Literaturgeschichte spinnt

sich der rote Faden, welcher sich bühnendynamisch über die Sehnsucht nach Reichtum zu Gier und Verrat entwickelt und schließlich in einer tiefen Erkenntnis sein Ende findet.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 5,00 € - erm. 4,00 € (Kinder und Jugendliche) / 8,00 € - erm. 7,00 € (Erwachsene) | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

18:00 Uhr

Don Giovanni

→ Fr, 05.05. (19:30 Uhr)

19:30 Uhr

Kandelja & Petroff

Andrei Petroff, Bassbalalaika und Jurij Kandelja, Bajan (Knopfakkordeon)

Es spielen zwei Vollblutmusiker mit einem Feuerwerk von Musik aus osteuropäischer Folklore, Ragtime, Museette, Tango und Bossa Nova.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt: 10,00 € - erm. 5,00 € | Info: 0209 40244543 und www.werkstatt.ev.wordpress.com | VA: werkstatt e. V.

Montag, 15.05.2017

18:00 und 20:30 Uhr

Plötzlich Papa! (Demain tout commence)

→ So, 14.05. (12:45 Uhr)

19:00 Uhr

Lampenfieber

Theaterstück von und mit Markus Veith

Der Schauspieler hat sein Abendwerk getan. Die Aufführung war erfolgreich, das Publikum begeistert, der Applaus üppig. Nun sitzt er in seiner Garderobe – gemeinsam mit seinen Zuschauerinnen und Zuschern. Und zwischen Kostüm und Schminke plaudert er aus dem Nähkästchen: Über Texthänger, Pleiten und Pannen und die großen Heldinnen und Helden seines Metiers. — Anekdotenreich und humorvoll.

Ort: Maritim Hotel, Am Stadtgarten 1, 45879 GE-Altstadt | Eintritt: 12,00 € | VVK-Stelle: Buchhandlung Junius (Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt) | Info: www.melange-im-netz.de | VA: Melange e. V.

OPER

KONZERT

FILM

THEATER



GROSSES HAUS

MI 03 **FMT SCHAFFT BEGEGNUNGEN**
mit Michael Dahmen

FR 05 **OPERNFÜHRER LIVE
DON GIOVANNI**
Oper von W. A. Mozart

SA 06 **BALLETTFÜHRER LIVE
THE VITAL UNREST**
Ballettabend in zwei Teilen
von Bridget Breiner

SO 07 **OPERNFÜHRER LIVE
TRISTAN UND ISOLDE**
Handlung in drei Aufzügen
von Richard Wagner

DI 09 **KLAVIERFESTIVAL RUHR
MICHEL CAMILO
WITH SPECIAL GUEST:
TOMATITO (GITARRE)**

DO 11 **OPERNFÜHRER LIVE
DON GIOVANNI**

FR 12 **AN DIE VÖLKER DER ERDE**
Sonderkonzert der Neuen Phil-
harmonie Westfalen zum Tag der
Befreiung
Werke von Glanzberg, Schönberg,
Brahms, Beethoven

SA 13 **OPERNFÜHRER LIVE
TRISTAN UND ISOLDE
HÖR.OPER** (Audiodeskription)

SO 14 **OPERNFÜHRER LIVE
DON GIOVANNI**

DI 16 **MIR.SALON**
Theater kontrovers: Wie modern
darf es sein – was darf und soll
Regietheater?

FR 19 **KOST.PROBE
HOFFMANN'S ERZÄHLUNGEN**

SA 20 **OPERNFÜHRER LIVE
DON GIOVANNI**

SO 21 **MUSIKBRUNCH**
**OPERNFÜHRER LIVE
DIE LUSTIGE WITWE**
Operette von Franz Lehár

DO 25 **OPERNFÜHRER LIVE
DON GIOVANNI**

SA 27 **THEATERFÜHRUNG**

SO 28 **OPERNFÜHRER LIVE
DON GIOVANNI**

MI 31 **PREMIERENFIEBER
HOFFMANN'S ERZÄHLUNGEN**



KLEINES HAUS

ingolf macht freunde
Musiktheater von Daniel Kötter /
Hannes Seidl
28. April – 6. Mai 2017
(außer 30. April und 1. Mai)
Neumarktgassee 2, Gelsenkirchen
geöffnet 12.00 – 19.00 Uhr,
täglich 18.00 Uhr Konzert
Eintritt frei

SA 06 **LINIE 1**
Musical von Birger Heymann,
No ticket und Volker Ludwig

SO 14 **NPW PERSÖNLICH
4. SONNTAGSKONZERT
HAYDN IM DIALOG ...
MIT ALTUS**
Werke von Bellini, Mozart,
Haydn

DO 18 **ORTE DER OPFER,
ORTE DER TÄTER,
ORTE DES WIDERSTANDS**
Gelsenkirchen in der NS-Zeit
Führung mit Prof. Dr. Stefan Goch

SA 20 **PREMIERE
DER REST IST TANZ.**
Ballettabend mit Choreogra-
fien von Marguerite Donlon,
Renato Paroni de Castro
und Pontus Lidberg

DO 25 **LINIE 1**

SA 27 **DER REST IST TANZ.**

SO 28 **DER REST IST TANZ.**

Veranstaltungen mit ! gehören zum Rahmenprogramm der Oper „Die Passagierin“

11:00 Uhr

RIESIGklein

Ein Theaterstück für Kinder ab 2 Jahren



© Martin Möller

Ein Ei will hüpfen. Es will Füße haben und im Teich stehen. Fliegen und auf den Baum klettern. Ein Haselstrauch wird zum Spatzenhotel. Kann ein Fisch Briefe schreiben? Die Welt ist rund, die Welt ist eckig. Die Welt ist alles, was sie will. Zu jedem Ding gibt es ein komplett entgegengesetztes und tausend Möglichkeiten dazwischen! Was will ich? Riesigklein? Winziggroß? Zwei Schauspieler und ein Musiker spielen mit der Welt der Gegenteile – tanzend, malend, singend, dichtend, musizierend.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater (Lüfter) | Eintritt: 5,00 € - erm. 4,00 € (Kinder und Jugendliche) / 8,00 € - erm. 7,00 € (Erwachsene) | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

Weiterer Termin: Mi, 17.05. (11:00 Uhr)

13:00 Uhr

Museumsfahrt zum Gasometer Oberhausen

... mit Besuch der Ausstellung „Wunder der Natur“ (Dauer: bis 30.11.2017) – Führung um 14:00 Uhr.

Abfahrt: Busbahnhof Buer / Rückfahrt ca. 16:30 Uhr | Info: 0209 378451 | VA: Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein GE-Buer

14:45 Uhr

Schatzkiste des Orients

Erzählt von **Susanne Tiggemann**

Susanne Tiggemann erzählt wundersame Geschichten von Traumdieben und Witzbolden, Abenteuer von Nasreddin Hodscha und Märchen aus Malula. Gemeinsam

reisen die Zuhörerinnen und Zuhörer auf dem fliegenden Teppich der Fantasie in ferne Welten. – Susanne Tigemann schlüpft gekonnt in verschiedene Charaktere und verzaubert die Zuhörerinnen und Zuhörer mit ihrer Fabulierkunst. Eine ihrer Spezialitäten ist es, Geschichten zu erfinden. — Für Kinder ab 6 Jahren.

Ort: Stadtteilbibliothek Erle, Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

18:00 Uhr

Wir sind Juden aus Breslau

Dokumentarfilm von Karin Kaper und Dirk Szusziés mit Esther Adler, Gerda Bikales, Anita Lasker-Wallfisch u. a.; 108 Min.; D 2016, FSK: ab 12 J.

Vorstellung in Anwesenheit von Dirk Szusziés



© Karin Kaper Film GbR

14 Zeitzeugen, die sich an vergangene jüdische Lebenswelten in Breslau erinnern, stehen im Mittelpunkt des Films. Einige von ihnen reisen dafür in ihre frühere Heimat, ins heutige Wrocław, wo sie einer deutsch-polnischen Jugendgruppe begegnen. — Gerade in Zeiten des zunehmenden Antisemitismus schlägt der Film eine emotionale Brücke von der Vergangenheit in die Zukunft und setzt ein eindringliches Zeichen gegen stärker werdende nationalistische und antisemitische Strömungen in Europa. Er soll aufzeigen wohin eine katastrophale Abschottungspolitik gegenüber Flüchtlingen führen kann.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neue Dokumentarfilme“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino in Zusammenarbeit mit dem Institut für Stadtgeschichte und der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen

19:00 Uhr**MiR.Salon****Theater kontrovers: Wie modern darf es sein – was darf und soll Regietheater?**

„Ist die Produktion klassisch oder modern?“ ist eine der am häufigsten gestellten Fragen an der Theaterkasse. „Modern“ steht dabei gleichbedeutend mit einer Ästhetik des inszenierten Tabubruchs, die auch vor expliziten Gewalt- und Sexszenen nicht zurückschreckt. Doch ist eine radikale Regiesprache automatisch abzulehnen? Unter welchen Umständen kann eine zeitgemäße Erzählform gelingen? Diese Fragen werden mit Publikum und Podiumsgast diskutiert!

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus/Foyer) | Eintritt frei – Teilnehmerzahl begrenzt | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

20:00 Uhr**Jürgen von der Lippe liest ... „Der König der Tiere“ (Ausverkauft!)**

Ort: Hans-Sachs-Haus | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Mittwoch, 17.05.2017**11:00 Uhr****RIESIGklein**

→ Di, 16.05. (11:00 Uhr)

12:00 Uhr**Industriewaldfotos: Eine Frage der Perspektive**

Der Begriff „Industriewald“ erzeugt, ganz unterschiedliche Assoziationen. Im Rahmen eines Wettbewerbs haben sich Fotografinnen und Fotografen des Ruhrgebietes mit diesem Thema auseinandergesetzt. Das Ergebnis liegt nun als Ausstellung vor. In einer Ausstellungsführung wird der Vielfalt des Begriffes „Industriewald“ nachgegangen und weitere spannende Geschichten aus den Industriewäldern des Ruhrgebietes werden vermittelt. Anschließend erfolgt ein Gedankenaustausch zur wilden Natur im Ruhrgebiet.

Dozent: Michael Godau

Ort: Bildungszentrum | Teilnahme kostenfrei – Anmeldung erforderlich | Info /Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

15:30 Uhr König der Löwen

Die angehenden Schulkinder der städtischen Tageseinrichtung für Kinder in der Heinrich-Brandhoff Straße wollen die Besucherinnen und Besucher auch in diesem Jahr mit auf die Reise nehmen, um den König der Löwen zu finden. 34 Kinder haben in den letzten Wochen mit großer Freude ihre schauspielerischen Talente entdecken können. Jede Rolle wurde mit viel Liebe eingeübt und zum Leben erweckt. An der Kulisse und an den Kostümen wird jedes Jahr fleißig gewerkelt, genäht und gebastelt. Rundum ein spannendes Spektakel!

Ort: Schloss Horst (Glashalle) | Eintritt frei | Info: 0209 513359 und www.gekita.de | VA: Städtische Tageseinrichtung für Kinder an der Heinrich-Brandhoff-Straße in Kooperation mit dem KBZ Schloss Horst

Donnerstag, 18.05.2017

ganztägig StadtLesen Gelsenkirchen

StadtLesen ist die wohl größte Leseförderaktion im Format einer Roadshow in Deutschland. Dieses Leseerlebnis unter freiem Himmel macht im Jahr 2017 erstmalig Halt in Gelsenkirchen, das aus 225 im Internet nominierten Städten ausgewählt wurde. Von Donnerstag bis Sonntag verführen Bücher, darunter viele Neuerscheinungen, alle Interessierten auf dem neu gestalteten Heinrich-König-Platz zum entspannten Lesen. Ein buntes Programm erwartet die Gelsenkirchenerinnen und Gelsenkirchener und bietet alles für pure Lese-Lust!

Ort: Heinrich-König-Platz, 45879 GE-Altstadt | Eintritt frei | Info: www.stadtlesen.com | VA: Innovationswerkstatt Sebastian Mettler
Weitere Termine: Fr, 19., Sa, 20. und So, 21.05. (jeweils ganztägig)

20:00 Uhr Trionale „Small is Beautiful & Trionova“ – Acoustic Music

Was die zwei Unplugged-Trios da machen, ist schon etwas Besonderes. Coverbands gibt es viele im Lande, aber diese wunderbare Qualität, diesen eigenen Stil, kann man schon gar nicht mehr wirklich Cover nennen. „Trionova“ aus Duisburg und „Small is beautiful“ aus Essen zelebrieren die Pop- und Rockhits, die alle kennen, so als wären es ihre eigenen. Sechs Stimmen, ein Sound – da ist was Besonderes in der Luft. Zweimal im Jahr treffen sich die Musiker, um mit Akustikgitarren, Bässen,

Percussion und hervorragendem Lead- und Chorgesang ihre musikalische Freundschaft zu feiern.

Ort: KAUE | Eintritt: 14,70 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

Freitag, 19.05.2017

FEST

ganztägig StadtLesen Gelsenkirchen

→ Do, 18.05.

14:45 Uhr Die ganze Welt ist ein riesiges Chelm! erzählt von Christiane Willms



© Christiane Willms

Die Bewohner des jüdischen Dorfes Chelm sind etwa so wie unsere Schildbürger: ziemlich dumm ... oder sind sie gerade besonders weise? Einer von ihnen ist Schlemihl, ein Träumer und Faulpelz, der eines Tages ein ganz wundersames Abenteuer erlebt.

– Christiane Willms erzählt temperamentvoll, warmherzig und mitreißend. Seit über 20 Jahren kann man sie als professionelle Erzählkünstlerin auf Bühnen und Festen in ganz Deutschland und im Ausland erleben. — Für Kinder ab 6 Jahren.

Ort: Stadtteilbibliothek Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

15:30 – 16:30 Uhr ZEIT WIDMEN Eine sinnliche Führung für Menschen mit Demenz

Einmal im Monat können sich Menschen mit Demenz und ihren Familienangehörigen zu einer exklusiven Führung anmelden. Nach einem Kaffee zur Einstimmung begleiten wir die Teilnehmer zu ausgesuchten Gemälden, Plastiken und Installationen. Die Begegnung mit den Farben und Formen regt die Sinne ebenso an wie das

FÜHRUNG

unmittelbare Berühren, das in dieser fachkundigen Führung möglich ist. So stehen Erinnerungen und Erlebnisse ebenso wie kreative Kraft im Vordergrund und ermöglichen eine aktive Teilhabe. Den Rundgang machen mit ihnen qualifizierte Kunstvermittlerinnen und -vermittler.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – Telefonische Anmeldung unter 0209 169-4130 erforderlich! | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

17:45 Uhr

Kost.Probe: Hoffmanns Erzählungen

In der „Kost.Probe“ besuchen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit den Dramaturginnen und Dramaturgen eine szenische Probe und können am Rand der Bühne hautnah erleben, wie Musiktheater entsteht. So gewinnen sie schon vor der Premiere exklusive Einblicke in den Probenalltag ausgewählter Produktionen und erfahren nebenher allerhand Wissenswertes über Stück und Inszenierung.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt frei – Begrenzte Teilnehmerzahl! | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

18:00 Uhr

5 Jahre Wohnzimmer GE

u. a. mit Botticelli Baby

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke | Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA: Wohnzimmer GE

17:00 Uhr

Fußball-Bus on Tour

Der Doppeldecker wird auch 2017 zum „Fußball-Bus“ und fährt die wichtigsten Stätten dieser Sportart an. Die Tour zeigt, dass Fußballtradition in Gelsenkirchen nicht nur Schalke 04 ist. Die Strecke führt einmal quer durch die Stadt zu Stadien, Bolzplätzen, Straßen und Vierteln, in denen Spieler von Vereinen wie STV Horst-Emscher, Heßler 06, Eintracht Gelsenkirchen, Gelsenkirchen 07, SC Hassel oder Erle 08 ihre Spuren hinterlassen haben. Kurzum: Zwei Stunden voller Geschichten und Anekdoten.

Abfahrt: VELTINS-Arena, Parkplatz P1 | Fahrkartenpreise: Erwachsene ab 15 Jahre 16,00 € - Kinder 6-14 Jahre 8,00 € - Gruppenpreise (ab 10 Personen) Erwachsene 14,00 € und Kinder 7,00 € - Kinder unter

6 Jahre fahren kostenlos | Info: 0209 169-3968 oder -3969 sowie www.gelsenkirchen.de | VA: Stadt Gelsenkirchen, Öffentlichkeitsarbeit, in Kooperation mit der Firma „RuhgebietStadtrundfahrten“

20:00 Uhr

Gilgamesh The Epic

erzählt von Ben Haggarty mit Jonah Brody (perc.) – in englischer Sprache

According to sumerian sources Gilgamesh was king in Uruk, one third of him human and two thirds devine. His name means „The forefather had been an hero“. The epic tells about his deeds and about the mankind being Enkidu, created by goddess Aruru. The story's theme mainly aims Gilgamesh's seek after immortality. / Gilgamesch war nach sumerischer Überlieferung König der Stadt Uruk, zu einem Drittel menschlich und zu zwei Dritteln göttlich. Sein Name bedeutet „Der Vorfahr war ein Held“. Das Epos erzählt von seinen Heldentaten und dem von der Göttin Aruru erschaffenen, menschenähnlichen Wesen Enkidu, thematisiert aber vor allem seine Suche nach Unsterblichkeit. — Die Erzählung wird klanglich begleitet durch den Musiker Jonah Brody.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 14,00 € - erm. 8,00 € | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

20:00 Uhr

Klangkosmos Weltmusik

Lieder aus den Pamir Bergen mit dem Badakhshan Ensemble (Tadjikistan)



Das „Badakhshan Ensemble“ hat sich nach der Bergregion benannt, die poetisch und in persischer Sprache bekannt ist als Bam-i Dunya, das „Dach der Welt“. Es ist die am dünnsten besiedelte östliche Region Tadjikistans, die bis an den Nordosten Afghanistans reicht. Dort liegen Dutzende von kleinen Siedlungen, die eine lebendige Tradition eines

hingebungsvollen Gesangs pflegen und besinnliche Instrumentalmusik und Tanz kultiviert haben. Badakhshani Musik und Tanz stellen eine besondere und eigenständige kulturelle Praxis in Zentralasien dar, die durch die Geographie, Geschichte, Sprache und Religion geprägt sind. Das Repertoire des „Badakhshan Ensemble“ umfasst eine Vielzahl von musikalischen Stilen und Genres, und jeder entspricht einer der Rollen, die das Ensemble in der Gemeinschaft erfüllt. Die typischste dieser Rollen ist es, für die Musik auf Hochzeitfesten zu sorgen. Eine weitere Bedeutung haben die andächtigen Lieder, die bei einer Vielzahl von Ritualen aufgeführt werden. Dazu gehören nächtliche Versammlungen nach dem Tod eines Dorfmitglieds, Gebetstreffen und Feiern.

Besetzung: Sohiba Davlatshoeva (Gesang/Daf/Tanz), Aqnazar Alovatov (Gesang/Pamiri Rubab), Mukhtor Muborakadamov (Pamiri Setar) und Khushbakht Niyozov (Afghanische Rubab/Daf)

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt: 10,00 € - erm. 8,00 € | Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid in Kooperation mit dem Referat Kultur

20:00 Uhr
Ralf Schmitz
 Schmitzenklasse



Ralf Schmitz – Komiker, Autor, Moderator, Schauspieler, Synchron-Sprecher und Musiker in Personalunion kommt mit seinem mittlerweile sechsten Live-Programm in Ihre Stadt. Sein Bühnenprogramm bietet Improvisation pur, locker

aus dem Ärmel geschüttelte Pointen und natürlich jede Menge Spaß. Kurzum: Ein Marathon für die Lachmuskeln.

Ort: Emscher-Lippe-Halle | Eintritt: 24,40 – 33,20 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

20:00 Uhr**Ulla van Daelen (D)**

Die Verwandlung der Harfe vom traditionellen Begleitinstrument zum schillernden Performance-Act. Fundierte klassische Spieltechnik, gepaart mit Elementen aus Pop, Weltmusik und Jazz ergeben eine kreative und exzellente Mischung, bei der die Harfe endgültig ihr orchestrales Schattendasein aufgibt und zum bunt schillernden Schmetterling der Bühnenperformance wird.

Besetzung: Ulla van Daelen (Harfe) und Urs Fuchs (Bass/Percussion)

Ort: Nordsternturn, Nordsternplatz 1, 45889 GE-Horst | Einlass:

18:00 Uhr | VVK 21,00 € - AK 25,00 € | Info: www.publicjazz.de | VA:

PUBLICJAZZ events

Samstag, 20.05.2017

ganztägig**StadtLesen Gelsenkirchen**

→ Do, 18.05.

14:00 – 18:00 Uhr

HÖR MAL auf Consol – Das Fest der Geschichtenerzähler
 Sechs Erzählerinnen und Erzähler erzählen an verschiedenen Orten rund um das Consol Theater

Wieder laden unterschiedliche Erzählorte im und ums Theaterhaus Kleine und Große vier Stunden lang ein, Märchen und Geschichten aus aller Welt zu lauschen, verschiedene Stimmen zu hören. Natürlich liegt in diesem Jahr des „Arabischen Erzählfrühlings“ der Schwerpunkt auf orientalischen Traditionen. Wie in einem Basar kommen und gehen die Besucherinnen und Besucher von Stand zu Stand, immer nach einer halben Stunde klingt es wieder weiter an anderem Ort, drinnen und draußen, im Foyer oder im Zelt. Für fabelhafte Speisen sowie Kinder- und Erwachsenen-Wein wird gesorgt sein. Erzählen werden Charles Aceval aus Algerien, Selma Scheele, die die Sprache des Bosphorus spricht, Gudrun Rathke jene der Alpen, Christiane Willms vom fernen Rhein und Melody Reich von weither aus Gelsenkirchen sowie André Wülfing aus dem nahen Osten. Für Kinder ab 4 Jahren.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 3,00 € - jedes weitere Familienmitglied 1,00 € | Info: 0209 9882282 und

www.consoltheater.de | VA: VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

16:00 Uhr

Konzert mit Orgel und Klavier

Zeit Wert Geben



© Doris Trimborn

Das Publikum darf zum dritten Mal die musikalische Vielfalt von Orgel und Klavier zwischen Klassik und Moderne erleben. Orgel und Klavier: Thorssten Wand und Gäste

Ort: Kirche St. Anna, Kapellenstraße 12, 45881 GESchalke-Nord | Eintritt frei – um Spenden wird gebeten! |

Info: 0173 2528942 und www.gemeinsam-anders-stark.de | VA: Sozialwerk St. Georg e. V.

Ab 19:00 Uhr

HÖR MAL – Die arabische Musik-Nacht

Konzert von Hamam Abbiad und sechs Erzählerinnen und Erzählern

Am Abend des „HÖR MAL-Festes“ treffen auf der großen Bühne des Consol Theaters die sechs Erzählerinnen und Erzähler auf das Hagener Ensemble Hamam Abbiad und Muhammed Tamim. Im Wechsel darf sich das Publikum auf viele Geschichten und Musik aus dem arabischen Raum freuen! Es erzählen Charles Aceval, Selma Scheele, Gudrun Rathke, Christiane Willms und Melody Reich sowie André Wülfing.

Ort: [kultur.gebietCONSOL/Consol Theater](http://kultur.gebietCONSOL/ConsolTheater) | Eintritt: 3,00 € | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

19:30 Uhr

Der Rest ist Tanz. (Premiere)

Ballettabend mit Choreografien von Marguerite Donlon, Renato Paroni de Castro und Pontus Lidberg

In diesem dreiteiligen Ballettabend, der eigens für die Company des Ballett im Revier entsteht, bilden Neukreationen von zwei Choreografen und einer Choreografin das Zentrum, deren biografische Wurzeln unterschiedlicher kaum sein könnten: Da ist zum einen die irische, international renommierte Choreografin Marguerite

Donlon, da ist zum anderen der von der Technik des klassischen Tanzes und der Veränderung des Ausdrucks durch minimale Bewegungsabläufe beseelte Brasilianer Renato Paroni de Castro – und beide wiederum treffen auf den Shootingstar der schwedischen Tanzszene, Pontus Lidberg. Ebenso individuell wie ihre jeweilige Tanzsprache ist auch die Musik, reicht sie doch von Irish Folk über Minimal zu Klassischer Musik. So künstlerisch verschieden jedoch jede der drei Handschriften in ihrer tänzerischen Sprache und Ästhetik sein mag, so sehr sind diese drei Menschen doch dem Klassischen Ballett und damit auch dem Spitzentanz und dessen technischen und künstlerischen Möglichkeiten verbunden.

Ort: Musiktheater im Revier (Kleines Haus) | Eintritt: 24,50 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

Weitere Termine: Sa, 27.05. (19:30 Uhr) und So, 28.05. (18:00 Uhr)

19:30 Uhr

Don Giovanni

→ Fr, 05.05. (19:30 Uhr)

20:00 Uhr

Dave Davis

BLACKO MIO

Frohlocke, Deutschland! Es geht uns gut! Wir sind eines der reichsten Länder der Erde. Doch das deutsche Volk ist verängstigt und Dave Davis ist sich sicher: Schriebe er ein Buch mit dem Titel „Lebe dich nicht – Sorge!“, es wäre der Jahresbestseller. Ja, so manches scheint ungewiss in diesem Land: Wie wahrscheinlich ist es, nach einem Tauchgang in der Ostsee im Taucheranzug von randalierenden Burkiniegegnern zusammengeschlagen zu werden? Wie steht's mit dem Anstand in diesem Land, wenn man hilflose Tankstellentoilettenschlüssel nur durch das aufwendige Behängen mit kaputten Faxgeräten oder Nähmaschinen vor der Entwendung bewahren kann? Was ist zum Beispiel ein „Professx“? Vielleicht ein Nerd aus Gallien? Ist „Petri Heil“ nur ein Anglergruß oder sollte man im vorausseilenden Gehorsam besser die rechte Hand heben?

Ort: KAUE | Eintritt: 23,90 € | Info: 0209 95430 und www.emschertainment.de | VA: emschertainment GmbH

ganztägig
StadtLesen Gelsenkirchen

→ Do, 18.05.

09:30 Uhr
5. VIVAWEST-Marathon



© MMP Event GmbH

Gelsenkirchen, Essen, Gladbeck, Bottrop und zurück: laufen, wo der Puls des Reviers schlägt. Der „5. VIVAWEST-Marathon“ führt in einem sehenswerten Rundkurs durch die Hauptschlagadern des Ruhrgebiets. Entlang der Strecke können Besucherinnen und Besucher die Atmosphäre genießen und mehrere Tausend Läuferinnen und Läufer anfeuern.

Start/Ziel: Musiktheater im Revier | Teilnahmegebühr | Info: www.vivawest-marathon.de | VA: MMP Event GmbH

Start/Ziel: Musiktheater im Revier | Teilnahmegebühr | Info: www.vivawest-marathon.de | VA: MMP Event GmbH

10:00 – 16:30 Uhr
Erzählmarathon

Fünf Erzählerinnen und Erzähler erzählen beim Vivawest-Familienfest

An diesem Tag wird das Consol Theater Erzählzelt seine Stoffbahnen öffnen und zum Lauschen hineinbitten auf seine Teppiche und Kissen im Rahmen des Vivawest-Familienfestes! Von morgens bis nachmittags wird auf einem grünen Hügel in der Nähe der Gelsenkirchener Marathonstrecke für jedes Alter erzählt werden ... lange Geschichten für jedes Alter von Christiane Willms, Charles Aceval, Selma Scheele, Gudrun Rathke und André Wülfig. — Für Kinder ab 4 Jahren.

Ort: Erzählzelt im Nordsternpark, Am Bugapark 1, 45899 GE-Horst | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof Eine Fahrt zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt

→ Di, 09.05. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City, Busbahnhof)

11:00 – 18:00 Uhr Internationaler Museumstag

EINTRITT FREI! heißt es im Kunstmuseum Gelsenkirchen schon seit über 50 Jahren, so auch am internationalen Museumstag zum diesjährigen Thema „Spurensuche“. Groß und Klein begeben sich auf eine facettenreiche Spurensuche durch die gesamte Sammlung. Den Spuren der Künstler in ihren Werken spüren kleine und große Besucherinnen und Besucher nach, wenn es darum geht, den Pinselstrich und die Oberflächenstruktur zu entdecken, verschiedene Techniken zu erforschen und so manches Werk sogar haptisch und klanglich zu erleben. Einen seltenen und spannenden Blick hinter die Kulissen, nämlich ins Grafikdepot, werfen die Besucherinnen und Besucher zum Thema „Die Gelsenkirchener Kunstsammlung vor 1937“. Für Kinder gibt es, neben einem abwechslungsreichen Kreativprogramm, eine spannende Museumsralley mit Suchaufgaben und Fragen, die man mit Hilfe der Kunstwerke beantworten kann.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei | Info: 0209 169-4130 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

11:00 Uhr Musikbrunch

Zu „Hoffmanns Erzählungen“ von Jacques Offenbach

Liebe geht durch den Magen – und durch die Ohren! Mit noch mehr Musik und vielen spannenden Künstlerbegegnungen. Beim reichhaltigen Sonntagsbuffet im Foyer des Großen Hauses servieren Mitglieder des Opernensembles den Besucherinnen und Besuchern ein gewohnt erlesenes Menü musikalischer Appetitanreger.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus/Foyer) | Eintritt: 28,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

12:45 Uhr**Die andere Seite der Hoffnung (Toivon tuolla puolen)**

Tragikomödie von Aki Kaurismäki mit Sherwan Haji, Sakari Kuosmanen, Ilkka Koivula u. a.; FIN 2017, 98 Min., FSK: ab 6 J.

© Sputnik Oy / Milla Hukkanen



Der junge Syrer Khaled (Sherwan Haji) kommt als blinder Passagier in die finnische Hauptstadt Helsinki, wo er ohne große Erwartungen Asyl beantragt. Als sein Antrag abgelehnt wird, beschließt Khaled ganz einfach illegal in Finnland zu bleiben – denn zurück in seine kriegsgebeutelte Heimat möchte er nicht. Eines Tages trifft er auf den Restaurantbesitzer Wikström (Sakari Kuosmanen), der kürzlich sein Geschäft aufgegeben und seine Frau verlassen hat. Wikström stellt Khaled zunächst als Putzkraft und Tellerwäscher ein und alles scheint gut zu laufen. Aber schon bald holt die beiden die harte Realität wieder ein.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Autorenfilm“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

Weitere Termine: Mo, 22.05. (18:00 und 20:30 Uhr)

14:00 Uhr**SPORTIS Zirkus Club****Mitmach-Zirkus**

Jeden 3. Sonntag im Monat lädt das SPORT-PARADIES zu „SPORTIS Mitmach-Zirkus“ ein. Kinder erfahren unter Anleitung, was einen Star in der Manege ausmacht, sie lernen Jonglieren, Zaubern und vieles mehr ... — Mit dabei, wenn es sein Terminplan zulässt: Clown Zimbo!

Ort: SPORT-PARADIES, Adenauerallee 118, 45891 GE-Erle | Eintritt: nur Badeparadiespreis Kinder i. H. v. 5,50 € | Info: 0209 9543110 und www.sport-paradies.de | VA: SPORT-PARADIES

14:00 Uhr**CONSOL-Tour für Groß und Klein**

Wann wurde die Zeche Consol gebaut? Und warum wird hier heute keine Kohle mehr gefördert? Diese und viele weitere Fragen rund um die ehemalige Revierzeche werden in der Familienführung für große und kleine Gäste beantwortet. Die kleine Entdeckungsreise in die Vergangenheit des Bergwerkes führt die Besucherinnen und Besucher vorbei am „modernen“ Betonschachtgerüst über Schacht 4, mit Zwischenstopps am Lüftergebäude und dem 53 Meter hohen Doppelstrebengerüst, dem heutigen Wahrzeichen von Bismarck. Auch das Wohn- und Arbeitsleben der ehemaligen Bergleute kommt nicht zu kurz. Höhepunkt der Führung sind die industriehistorischen Schätze vor Ort, wie die Zwillingdampfördermaschine aus den 1960er-Jahren im südlichen Maschinenhaus und die faszinierenden Bergbau-Fundstücke der Sammlung Thiel im nördlichen Maschinenhaus, die nicht nur Kinder ins Staunen versetzt.

Ort: kultur.gebiet CONSOL (Treffpunkt: Parkplatz am Pfortnerhaus) |
 Familieneintritt: 8,00 € (Zwei Erwachsene + Kinder) | Info:
www.industriedenkmal-stiftung.de | VA: Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur

15:00 – 17:00 Uhr**Sylvia Plath und Ted Hughes**

Die Amerikanerin Sylvia Plath hatte den britischen Dichter Ted Hughes als junge Schriftstellerstipendiatin in Cambridge kennengelernt und nach nur drei Monaten geheiratet. Sechs Jahre später nahm sie sich mit dreißig Jahren das Leben, kurz nachdem ihr Mann sie und die beiden Kinder verlassen hatte. Mit dem Roman „Die Glasglocke“ und durch den Gedichtband „Ariel“ wird sie zu einer Ikone der internationalen Frauenbewegung. Erst fünfunddreißig Jahre später äußert sich Ted Hughes öffentlich zu der Arbeit und Ehe mit Sylvia Plath in seinem autobiographischen Gedichtzyklus „Birthday Letters“, der unmittelbar nach seinem Erscheinen ins Deutsche übersetzt wird. Sich mit den Gedichten beider Poeten auseinanderzusetzen lohnt sich, auch jenseits ihrer traurigen Liebesgeschichte.

Dozentin: Christel Würthen

Ort: Café Villa, Bulmker Straße 117, 45888 GE-Bulmke-Hüllen |
 Eintritt: 5,00 € | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen

18:00 Uhr**Die lustige Witwe**

Operette von Franz Lehár

Um das Fürstentum Pontevedro vor dem Bankrott zu bewahren, verfolgt der Gesandte in Paris einen außergewöhnlichen Plan: Graf Danilo soll die millionenschwere Bankierswitwe Hanna heiraten, um ihr Vermögen dem Vaterland zu sichern. Doch weder die selbstbewusste Hanna noch Danilo sind von der Idee begeistert, waren die beiden doch einst ein Liebespaar. Ein adliger Onkel untersagte Danilo damals jedoch die unstandesgemäße Beziehung zu dem einfachen Landmädchen. Auf dem Ball der pontevedrinischen Botschaft begegnen sich Hanna und Danilo in der Absicht, sich niemals wieder aufeinander einzulassen. Doch alte Liebe rostet nicht.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Eintritt: 11,00 - 41,00 € |
Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

18:00 Uhr**Gelsenkirchen Barock – Alte Musik im Ruhrgebiet**

Un Concert royal – Barockmusik aus Frankreich



Ende 2016 begeisterte Hagen-Goar Bornmann aus Velbert das Publikum in der Bleckkirche als virtuoser Blockflötist und versierter Sänger. In diesem neuen Programm von Convivium musicum Gelsenkirchen widmet er sich nun zusammen mit

Heike Sierks und Ingo Negwer der französischen Musik des 17. und frühen 18. Jahrhunderts. Elegante Melodien und feine Rhythmik zeichnet die Kammermusik vom Hofe des „Sonnenkönigs“ Ludwigs XIV. aus. Das gilt gleichermaßen für die Flötenmusik eines Anne Danican Philidor oder Michel de la Barre, die Werke für Viola da Gamba von Marin Marais oder die Kompositionen für Gitarre und Theorbe von Robert de Visée. Doch schon sein Vorgänger Ludwig XIII. hatte einen ausgeprägten Sinn für das Außergewöhnliche, wie z. B. die spanischen oder italienischen *Airs de Cour* von Étienne Moulinié zeigen –

Lieder mit obligater Gitarrenbegleitung.

Besetzung: Hagen-Goar Bornmann (Blockflöten), Heike Sierks (Viola da Gamba) und Ingo Negwer (Theorbe/Barockgitarre)

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Eintritt: 12,00, erm. 8,00 € |

Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

18:30 Uhr

20 Jahre Eurofighter

Bedankt Huub!



„Wir schlugen Roda, wir schlugen Trabzon ...“ – schon die Anfangszeile dieses Liedes lässt Schalker Herzen höher schlagen: Es steht für den legendären Siegeszug der Königsblauen durch Europa in der Saison 1996/1997, der mit dem sensationellen Triumph in San Siro endete. Kapitän Olaf Thon stemmte nach dem Sieg im Elfmeterschießen gegen Inter Mailand den UEFA-Pokal in den Nachthimmel. Am 21. Mai 1997 feierte der FC Schalke 04 mit dem Gewinn des UEFA Cups den bisher größten internationalen Erfolg der Vereinsgeschichte. Auf den Tag genau 20 Jahre später findet auf dem Gelände der VELTINS-Arena ein buntes Familienfest statt.

Ort: VELTINS-Arena | Tickets: ab 5,00 € | Info: www.veltins-arena.de |

VA: FC Schalke 04 Arena Management GmbH

19:30 Uhr

Fabian Freesen (Klassische Gitarre)

Werke von Albeniz, de Lucia, Telemann, Turina und Piazzolla

„Ein Talent, wie ich es wirklich selten gesehen habe.“, so beschreibt der international renommierte Prof. Carlo Marchione seinen ehemaligen Studenten Fabian Freesen. 2010 schloss der gebürtige Mönchengladbacher sein



Studium in Maastricht ab und ist seither auf vielen Bühnen der Welt zu Gast gewesen, u. a. in Italien, Portugal, Griechenland, Russland und Israel. Er hat zahlreiche nationale und internationale Gitarrenwettbewerbe gewonnen. Sein Programm reicht von

der Renaissance bis hin zu zeitgenössischer Musik.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt: 10,00 € - erm. 5,00 € | Info: 0209 40244543 und www.werkstatt.e.v.wordpress.com | VA: werkstatt e. V.

Montag, 22.05.2017

14:45 Uhr

Kemala und die sieben Räuber

Melody Reich erzählt

Wie macht man aus Räufern eine Bande Feldarbeiter? Was verbirgt sich hinter dem mächtigen „Platsch“? Und wie werden Träume wahr? Mit weithin unbekanntem Märchen entführt Melody Reich ihre Hörerschaft in die phantastische Märchenwelt, in der alles möglich und das Ende gut ist. — Für Kinder ab 8 Jahren.

Ort: Stadtteilbibliothek Buer, Hochstraße 40-44, 45894 GE-Buer | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de | VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

18:00 und 20:30 Uhr

Die andere Seite der Hoffnung (Toivon tuolla puolen)

→ So, 21.05. (12:45 Uhr)

19:00 Uhr

GE-Bilder – eine Stadt verändert sich

Vortrag von Detlef Eschmann

Karl Eschmann (1905-1993) hat von 1953 bis 1970 als Architekt im Bauordnungsamt der Stadt Gelsenkirchen und jahrelang als Dozent an der hiesigen Volkshochschule und nach seinem Ruhestand als Kunsterzieher in Gelsenkirchen gewirkt. Und er hat unterwegs immer



gemalt, so z. B. die Tannenbergstraße in der Feldmark (siehe Abbildung). Er war Mitglied des Bundes Gelsenkirchener Künstler e. V. und immer bei deren Gruppenausstellungen dabei. Sein Sohn Detlef Eschmann stellt Ansichten mit Gelsenkirchener Motiven in unterschiedlichsten Zeichen- und Maltechniken vor und stellt sie mit Fotografien von heute in Vergleich. Zwischen Bilderraten und Wiedererkennen geht dabei die Bilderreise hauptsächlich durch Gelsenkirchens Mitte und Süden. Manches ist unverändert geblieben, vieles ist aber inzwischen völlig anders. Ein Heft aus der Reihe „Gelsenkirchen in alter und neuer Zeit“ mit ausgewählten Werken Karl Eschmanns ist in Arbeit. Detlef Eschmann stellt das Heft vor.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt frei | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Heimatbund Gelsenkirchen e. V.

20:00 Uhr

Manni auf'm Pütt: Saisonrückblick

Manni Breuckmann ist mittlerweile Stammgast auf Hugo. Es dreht sich wieder alles um den Fußball. Mit viel Witz und Biss wird er auf die Saison zurückblicken. Ein Muss für alle Fußballfans.

Ort: Zeche Hugo (Schacht 2), Brößweg 34, 45897 GE-Buer | Einlass: 19:00 Uhr | Eintritt: 19,00 € - Karten begrenzt | VVK-Stellen: das kleine Museum, Eschweilerstraße 47, GE-Buer; Photo Art, Breddestraße 10, Ge-Buer; Buchhandlung Junius, Sparkassenstraße 4, GE-Mitte | Info: 0209 594659 und www.zeche-hugo.com | VA: Trägerverein Hugo Schacht 2 e. V.

Badeparadies

Viel Spaß!



©Foto oben: fotolia.com

SPORT-PARADIES im Arenapark
Adenauerallee 118 · 45891 Gelsenkirchen
0209 95440 · www.sport-paradies.de

 facebook.com/SportParadiesGe



Viel Spaß!

18:00 und 20:30 Uhr

Die Gabe zu heilen

Dokumentarfilm von Andreas Geiger; D 2017, 106 Min., FSK: ab 0 J.



© Camino Filmverleih

Der Dokumentarfilm begleitet Menschen in ihrem Alltag, die mit ihren besonderen Fähigkeiten ihre Patienten heilen. Fünf Heiler – aus Deutschland, Österreich und der Schweiz – lassen sich über die Schulter schauen, während sie seelische und körperliche Krankheiten ihrer Patienten therapieren. Sie wollen Menschen helfen, bei denen die klassische Medizin nicht angeschlagen hat und begeben sich dabei auf ganz andere Ebenen. Dabei stellt sich die Frage, ob Heiler in Wirklichkeit ganz normale Menschen sind, die eng mit Traditionen und ihrer Religion verbunden sind oder ob tatsächlich mehr dahinter steckt.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neue Dokumentarfilme“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

19:00 Uhr

KonzertMEDitation

Klang und Stille mit Michael Gees

„KOMED“ ist Klang und Stille. Immer dienstags, einmal im Monat, etwa eine Stunde ohne Pause in der Kellerbar, immer mit Michael Gees am Flügel. So entsteht der Abend im Zusammenspiel mit den Künstlerinnen und Künstlern – auch mit dem Publikum.

Ort: kultur.gebietCONSOL/ConsolTheater (Kellerbar) | Eintritt: 9,00 € - erm. 5,00 € | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

**10:00 und 12:00 Uhr
Gegen den Fortschritt**

von Esteve Soler / Theater für junges Publikum 15 Jahren



© Martin Möller

Das Stück „Gegen den Fortschritt“ erzählt in sieben skurrilen Szenen von einer verstörenden Welt, in der die Menschen auf verschiedenste Situationen in ihrem Alltag nicht mehr menschlich reagieren (können), sondern hilflos, gewalttätig, menschen-

verachtend oder ignorant. Mit zum Teil monströsen Störfaktoren konfrontiert finden sie sich im Gewirr verordneter moralischer Regeln nicht mehr zurecht, den Zugang zum eigenen Herzen haben sie längst verloren. So wird beim Betrachter der scheinbar unzusammenhängenden Episoden mehr und mehr das Bedürfnis nach einem moralischen Kontinuum wach, nach dem Vertrauen können auf Mitgefühl, Wärme und Interesse im menschlichen Miteinander. Ein – auch formal – ungewöhnliches Stück, das sich mit frecher Leichtigkeit und grotesker Übertreibung existenzieller Fragen unseres Seins annimmt.

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 5,00 € - erm. 4,00 € (Kinder und Jugendliche) / 8,00 € - erm. 7,00 € (Erwachsene) | Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater

18:00 Uhr

Das verlorene Paradies – oder: Mit Kultur gegen Ausgrenzung

Fluchterfahrung als Thema von Kulturprojekten

Die Dortmunder Filmemacherin Ayse Kalmaz hat sich gemeinsam mit jungen Geflüchteten in Dortmund auf eine filmische Begegnung mit dem Thema Flucht begeben. Der Film „Das verlorene Paradies“ (ca. 30 Min.) stellt die jungen Menschen aus Syrien und ihre vielfältigen Fluchterfahrungen in den Mittelpunkt. Auch viele andere Kulturschaffende widmen sich mit großem Engagement den Menschen, die auf oft grausamen Wegen hierher geflüchtet sind und nun eine neue Lebensperspektive

suchen. In Gelsenkirchen hat es dazu schon viele Aktionen gegeben, darunter das Theaterstück „Alles im Wunderland“ oder das Projekt „TalentCampus“. Was bedeutet diese intensive Auseinandersetzung für die Kulturschaffenden, welche Auswirkungen hat sie für die Mitwirkenden? Schafft es neue Wege, Fluchttraumata zu überwinden, das Leben in der neuen Heimat zu erleichtern? — Nach der Filmpräsentation diskutieren Ayse Kalmaz und Mitwirkende am Film mit Regisseur Thorsten Brunow und Schauspieler/-innen vom Theaterprojekt „Alles im Wunderland“ sowie mit Brigitte Schneider (VHS) und anderen vom Team „TalentCampus“. Die Moderation hat Georg Kentrup vom Consol Theater, der seit vielen Jahren als Dramaturg verschiedene Projekte mit Geflüchteten begleitet. Das Publikum ist herzlich eingeladen, sich an der Diskussion zu beteiligen.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt frei | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum „die flora“ in Kooperation mit dem Consol Theater

Donnerstag, 25.05.2017 (Christi Himmelfahrt)

18:00 Uhr

Don Giovanni

→ Fr, 05.05. (19:30 Uhr)

18:00 Uhr

Linie 1

→ Sa, 06.05. (19:30 Uhr)

19:00 Uhr

Urbane Wälder

Das „grüne Angebot“ zum Strukturwandel des Ruhrgebiets

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Industriewald Ruhrgebiet – mach Dir ein Bild!“ soll die herausragende Bedeutung von Wald im Umfeld einer Metropolregion aufgezeigt werden. Gesellschaftliche Dienstleistungen für Umwelt-, Natur- und Wasserschutz, für Erholung und Wohnumfeldverbesserung belegen, wie Waldwirtschaft als positiver Baustein der Stadtentwicklung wirken kann.

Dozent: Burkhard von Gember

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info/Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen in Zusammenarbeit mit dem Regionalforstamt Ruhrgebiet

Freitag, 26.05.2017

KONZERT FÜHRUNG

18:00 Uhr

SEGWAY-FÜHRUNG: Nordsternpark Gelsenkirchen

→ Mo, 01.05. (11:00 Uhr)

18:00 Uhr

Rocco Konserve

Deutscher Akustik-Pop aus Hagen

Ort: Wohnzimmer GE, Wilhelminenstraße 174 b, 45881 GE-Schalke |
Eintritt frei – Spende erbeten! | Info: www.wohnzimmer-ge.de | VA:
Wohnzimmer GE

KONZERT

19:30 Uhr

Live.Love.Help.

Junge Singer/Songwriter aus dem Ruhrgebiet spielen für einen guten Zweck



© Kulturraum „die flora“

Der Gelsenkirchener Singer und Songwriter Manuel Blaze lädt zu seinem Abschlussprojekt des FSJ Kultur in den Kulturraum „die flora“ ein. Engagierte junge Singer/Songwriter/-innen gestalten einen vielseitigen musikalischen Abend und starten einen Spendenaufruf, um gleichzeitig etwas Gutes zu tun. Mit dabei ist Katharina Sawadski, vielen als Sängerin der Gelsenkirchener Band Ryberski bekannt. Ebenfalls dabei ist Marie Angerer, die bereits mit 14 Jahren anfing, eigene Songs zu schreiben und seit einigen Jahren rund um das Ruhrgebiet ihre Fans begeistert. Außerdem wird Manuel Blaze selbst, neben weiteren Künstlerinnen und Künstlern die Bühne bespielen. Die Musikerinnen und Musiker spielen ohne Gage und der Eintritt ist frei. Alle Beteiligten hoffen jedoch auf großzügige Spenden an die Against Malaria Foundation. Dies ist eine besonders effektive

altruistische Organisation, deren Spendeneinnahmen zu 100% in lebensrettende Netze zur Prävention von Malaria gehen.

Ein Konzert im Rahmen des 10-Jährigen Jubiläums des FSJ Kultur NRW.
Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt frei – Spenden erbeten! | Info: 0209 169-9105 und www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: Kulturraum „die flora“

Samstag, 27.05.2017

FÜHRUNG

14:00 Uhr
Theaterführung

Eine Führung durch das MiR führt die Besucherinnen und Besucher in viele Bereiche hinter den Kulissen: Ob Maskenbildnerei oder Kostümabteilung, Werkstätten oder Orchestergraben – all diese Orte, die Zuschauerinnen und Zuschauern bei einem regulären Theaterbesuch verborgen bleiben, öffnen sich nun den neugierigen Blicken.

Ort: Musiktheater im Revier (Großes Haus) | Teilnahmegebühr: 6,00 € | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

BALLETT

19:30 Uhr
Der Rest ist Tanz.
→Sa, 20.05. (19:30 Uhr)

Sonntag, 28.05.2017

WORKSHOP

11:30 Uhr
Bruchstücke eines Traums – Arbeiten des „jungen westen“ auf Papier
Grafik-Workshop

Experimentierfeld Grafik: Workshop zu grafischen Techniken für Groß und Klein.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Eintritt frei – telefonische Anmeldung erforderlich! | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

12:14 Uhr**Auf Schalke – den Mythos erleben**

Verbundenheit erleben – Kohle, Knappen, Kumpel (Tour 3, mit dem Reisebus)

Als vor über 150 Jahren die ersten Zechenschächte auf Gelsenkirchener Stadtgebiet in die Erde gegraben wurden und ihre Förderung aufnahmen, konnte noch niemand ahnen, dass dies der Beginn einer Ära sein würde. In knapp nullvier Stunden erweckt Kruschinski Gelsenkirchen und seine Bergbauvergangenheit zum Leben und steuert mit dem Reisebus unter anderem drei ehemalige Zechen an, die über Jahrzehnte den Lebensrhythmus der Menschen in der Stadt prägten. Dabei werden Geschichten erzählt, die sich um Industrie und den Stellenwert des Fußballs in Gelsenkirchen ranken – damals wie heute.

Treffpunkt: Hans-Sachs-Haus | Dauer: ca. 4 Stunden | Teilnahmegebühr: 29,04 € (Mindestteilnehmerzahl 20 Personen) – inklusive eines Emscherstrand-Menüs (Pommes/Currywurst/Getränk) zum entspannten Ausklang der Tour in einer Schalcker Kultkneipe | Info: www.mythos1904.de | VA: Olivier Kruschinski

12:45 Uhr**Beuys**

Dokumentarfilm von Andres Veiel mit Joseph Beuys; D 2017, 107 Min., FSK: ab 6 J.



Joseph Beuys war ein deutscher, teils provokanter, Aktionskünstler, Bildhauer und Zeichner. In seinem Dokumentarfilm zeigt Regisseur Andres Veiel den in 1986 mit 64 Jahren verstorbenen Künstler nicht nur von seiner künstlerischen Seite. Statt umfas-

sender Interpretationen seiner Werke geben Bild- und Tondokumente Einsicht in das persönliche Leben Beuys und zeigen, dass er ebenso ein politischer Mensch war.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Neue Dokumentarfilme“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino
Weitere Termine: Mo, 29.05. (18:00 und 20:30 Uhr)

15:00 Uhr**Kinetische Abteilung****Öffentliche Führung**

Die kinetische Sammlung des Kunstmuseums bietet einen umfassenden Einblick über motorenbetriebene Objekte, Lichtkinetik und optische Täuschungen. Bei dieser Führung werden die Kunstwerke näher betrachtet und erläutert.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Dauer: ca. 60 Minuten | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de |

VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

15:00 Uhr**Die Prinzessin kommt um vier**

Nach einer Geschichte von **Wolfdietrich Schnurre** / Theater für junges Publikum ab 4 Jahren



© Martin Möller

Die Hyäne ist das scheußlichste aller Tiere, hässlich und verlogen, das Fell zerfranst und fleckig und voller Grind. Der Sabber läuft ihr aus dem Maul, sie liebt verfaultes Fleisch und ihr Atem stinkt wie die Pest. Ekelerregend trafen ihre

roten Augen, Fliegen umschwirren ihren Kopf, mühelos zerbeißt sie die stärksten Knochen. Niemand würde sie zum Kaffeetrinken einladen! Doch wenn sie nun in Wirklichkeit eine verzauberte Prinzessin ist?

Ort: kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater | Eintritt: 5,00 € - erm. 4,00 € (Kinder und Jugendliche) / 8,00 € - erm. 7,00 € (Erwachsene) |

Info: 0209 9882282 und www.consoltheater.de | VA: Consol Theater
Weitere Termine: Di, 30. und Mi, 31.05. (jeweils 11:00 Uhr)

18:00 Uhr**Don Giovanni**

→ Fr, 05.05. (19:30 Uhr)

18:00 Uhr**Der Rest ist Tanz.**

→ Sa, 20.05. (19:30 Uhr)

Montag, 29.05.2017

FILM

18:00 und 20:30 Uhr

Beuys

→ So, 28.05. (12:45 Uhr)

Dienstag, 30.05.2017

KINDERTHEATER

10:00 Uhr

Das große Fest der kleinen Kriemhild

Das sagenhafte Stück von Rolf Gildenast



© Ralf Nattermann

Geschichte mal ganz anders – nicht vom Pathos-Sockel aus erzählt, sondern mit Mitteln des Theaters und musikalisch-tänzerischen Elementen, als heitere Lektion über Kinder, die nicht erwachsen werden wollen. Im Mittelpunkt der Nibelungen-Adaption steht die Rockmusik-liebende Kriemhild.

Sie ebenso wie Siegfried und Hagen erzählen in rasanten Wechseln von den Geschehnissen, ihren Erfahrungen, Träumen und Plänen. Es entsteht eine völlig neue Inszenierung, die beim jungen Publikum Begeisterung für Geschichte und Geschichten wecken möchte. Gemeinsam erschaffen die Bühnenfiguren und die jungen Zuschauer/-innen im interaktiven Zusammenspiel ein „Dokument des Friedens“. — Das Kriemhild-Stück ist eine weitere Inszenierung des theatergildenast nach dem Theaterstück von Rolf Gildenast.

Kriemhild: Pia Pannenbäcker; Regie: Thorsten Brunow

Theater für Kinder zwischen 6 und 13 Jahren. Reservierung für Schulklassen erforderlich.

Ort: Kulturraum „die flora“ | Eintritt für Kinder bis 13 Jahren: 2,00 €; Erwachsene: 8,00 € (Begleitpersonen bei Schulklassen kostenfrei) |

Info & Reservierung: 0209 169-9105 | Dauer: ca. 60 Min. | www.die-flora-gelsenkirchen.de | VA: theatergildenast in Kooperation mit dem Kulturraum „die flora“

Weiterer Termin: Mi, 31.05. (10:00 Uhr)

11:00 Uhr**Die Prinzessin kommt um vier**

→ So, 28.05. (15:00 Uhr)

17:00 und 20:00 Uhr**Silence**

Historiendrama von Martin Scorsese mit Andrew Garfield, Adam Driver, Liam Neeson u. a.; USA/I/J/MEX 2016, 162 Min., FSK: ab 12 J.



1638: Als dem jungen portugiesischen Jesuiten Sebastião Rodrigues (Andrew Garfield) und seinem Bruder Francisco Garrpe (Adam Driver) zu Ohren kommt, dass Sebastiãos alter Lehrmeister, der berühmte Pater Cristóvão Ferreira (Liam Neeson),

vom Glauben abgefallen sein soll, reisen sie gemeinsam zu diesem nach Japan. In Japan angekommen, werden sie von den dort herrschenden Unruhen überrascht. Bekehrte Christen des Landes werden verfolgt, gefoltert oder sogar gekreuzigt. Auch für Sebastião und Francisco wird es bald gefährlich.

Präsentiert in der KoKi-Reihe „Literatur im Film“.

Ort: Schauburg Filmpalast | Eintritt/Info: → S. 89 | VA: Kommunales Kino

18:00 Uhr**Schmelztiegel Ruhrgebiet oder gespaltene Stadtgesellschaft?****Das Beispiel der in Gelsenkirchen lebenden Menschen**

Am Beispiel Gelsenkirchens beschäftigt sich der Vortrag mit den verschiedenen Bewegungen von Zuwanderung, Abwanderung und innerstädtischer Mobilität. Dabei geht es darum, wie die Menschen unterschiedlicher kultureller Prägungen in verschiedenen Sozialräumen der Stadt zusammenleben und miteinander auskommen.

Dozent: Prof. Dr. Stefan Goch

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info /Anmeldung: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen in Zusammenarbeit mit dem Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

19:30 Uhr
Dresden 1720
 NPW Barock



© Pedro Matinowski

In keiner anderen deutschen Stadt wurde so viel Musik von Antonio Vivaldi gespielt wie in Dresden. Nachdem Georg Pisendel, erster Violinist der Dresdner Hofkapelle, ein Jahr als Vivaldis Schüler in Venedig verbracht hatte, brach ein regel-

rechter Vivaldi-Kult aus. Die neuartige italienische Instrumentalmusik inspirierte zahlreiche Komponisten in der prächtigen Barockresidenz von August dem Starken, so Pisendels Schüler Johann Gottlieb Graun, Johann David Heinichen, Jan Dismas Zelenka und Johann Joachim Quantz, deren Werke die Neue Philharmonie Westfalen in diesem Konzert spielt.

Besetzung: Wolfgang Katschner (Musikalische Leitung) und Neue Philharmonie Westfalen

Ort: Matthäuskirche, Cranger Straße 81, 45891 GE-Erle | VVK 13,00 € - AK 15,00 € | VVK-Stellen: Buchhandlung Weber, Darler Heide 14, 45891 GE-Erle; Buchhandlung Junius, Sparkassenstraße 4, 45879 GE-Altstadt; Apotheke Petri, Nienhofstraße 2, 45894 GE-Buer | Info: 0209 3861231 und www.kek-middelich.de | VA: KeK - Kunst entdeckt Kirche e. V.

19:30 Uhr
Von den Weltmotiven im Märchen

Interaktive Vortragsveranstaltung mit Dr. Ursula Heindrichs

Die Flüchtlingskrise bringt uns seit Jahren viele Menschen aus fremden Kulturen. Märchen sind eine unerschöpfliche Quelle für die Völkerverständigung, weil es überall gleiche oder ähnliche Motive gibt. Das ist eine große Chance für die Integration, für den Abbau von Ängsten und der Skepsis gegen das Fremde. Gemeinsam mit dem Publikum begibt sich die Referentin an diesem Abend auf eine Spurensuche in den Märchen der Welt. — Dr. Ursula Heindrichs ist eine in Gelsenkirchen lebende Germanistin und Märchenforscherin. Ihr

Forschungsschwerpunkt sind die Aktualität des Märchens, Märchen in den Schulen (Curriculum) und Märchen in der neueren Dichtung.

Ort: Bildungszentrum | Eintritt frei | Info: www.consoltheater.de |
VA: Referat Kultur der Stadt Gelsenkirchen in Kooperation mit dem Consol Theater und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Gelsenkirchen

Mittwoch, 31.05.2017

KINDER-
THEATER

10:00 Uhr

Das große Fest der kleinen Kriemhild

→ Di, 30.05. (10:00 Uhr)

THEATER

11:00 Uhr

Die Prinzessin kommt um vier

→ So, 28.05. (15:00 Uhr)

EINBLICK

18:00 Uhr

Premierenfieber

„Hoffmanns Erzählungen“ von Jacques Offenbach

Während der Endprobenphase einer Produktion haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Premierenfieber die Möglichkeit, schon vorab einen Einblick in die neuste Inszenierung zu erlangen. In einer Gesprächsrunde liefert das Produktionsteam nicht nur spannende Hintergrundinformationen zu Stück und Musik, sondern gibt auch die ein oder andere Geschichte aus dem Probenalltag preis.

Ort: Musiktheater im Revier (Foyer Großes Haus) | Eintritt frei – begrenzte Teilnehmerzahl | Info: 0209 4097-200 und www.musiktheater-im-revier.de | VA: Musiktheater im Revier GmbH

VORTRAG

19:00 Uhr

Tagesordnungspunkt „Judenmord“: Die Wannsee-Konferenz 1942 – Der Weg zur „Endlösung“

Vortrag von PD Dr. L. Joseph Heid, Duisburg, mit anschließender Diskussion

Am 20. Januar 1942 kamen fünfzehn hochrangige Vertreter des NS-Staates in einer luxuriösen Villa am Berliner Wannsee zusammen, um über die „Endlösung“ der „Judenfrage“ zu beraten. Einer von ihnen war der Gelsenkirchener Dr. Alfred Meyer. Das erhalten gebliebene Protokoll über die „Besprechung mit anschließendem Frühstück“ dokumentiert in kaum verklausulierter



Form den Gesamtplan zur Ermordung der europäischen Juden. Man entschied, so dokumentiert es das Protokoll, insgesamt elf Millionen Juden zu deportieren, sie mörderischer Zwangsarbeit auszusetzen und die Überlebenden und nicht Arbeitsfähigen

auf andere Weise ums Leben zu bringen.

[Abb.: Dr. Alfred Meyer, Teilnehmer an der „Wannsee-Konferenz“ 1942 als Stellvertreter des Ministers für die besetzten Ostgebiete]

Ort: Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ | Eintritt frei | Info: 0209 1698551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de | VA: Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen

19:30 Uhr

Katharina von Bora – mutig – eigenwillig – anders

Eine szenische Lesung im Rahmen von „500 Jahre Reformation – Evangelische Impulse im Jubiläumsjahr 2017“

Erst die Flucht aus dem Kloster, dann die Heirat mit einem Mönch – Katharina von Bora wagte schon als junge Frau viel und viel Neues. Sie war eine eigenständige Persönlichkeit, die ihren Weg fand zwischen den Begrenzungen ihrer Zeit und ihren eigenen Wünschen und Vorstellungen. Die Aufbrüche der Reformation gestaltete sie mit, durch Gespräche, durch Briefe und wohl vor allem durch tatkräftiges Handeln in Wittenberg und Umgebung. Sie setzte oftmals ihren eigenen Kopf durch, auch gegen ihren Ehemann Martin Luther. Und trotzdem: als Frau waren ihrer Freiheit Grenzen gesetzt, sie hatte sie sich einzuordnen und anzupassen. – Und heute?

Textfassung: Hannelore Schneider und Ulrike Brockerhoff | Lesung: Ulrike Brockerhoff (Schauspielerin)

Ort: Apostel-Gemeindezentrum, Horster Straße 35, 45897 GE-Buer | Eintritt frei | Info: 0209-32067/-1798250 und www.trinitatis-buer.de |

VA: Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde Buer und Gender-Referat im Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

02.05. – 09.07.2017

Bruchstücke eines Traums - Arbeiten des „jungen westen“ auf Papier

Kooperationsprojekt der RuhrKunstMuseen



© Kunstmuseum Gelsenkirchen

Die Künstlergruppe „junger westen“ gründete sich 1948 mitten in der Trümmerlandschaft des Ruhrgebiets. Nach dem NS-Regime und dessen rigider Kulturpolitik war die Verbindung zur Moderne abgerissen. Hier wollten die Künstler jedoch anknüpfen und gleichzeitig das neue Lebensgefühl und die Industriekultur, in der sie lebten und arbeiteten, in ihren Werken ausdrücken, um so zu einer zeitgemäßen Bildsprache zu finden. Allen Grafiken der Ausstellung im Grafikkabinett des Museums ist das Spiel mit Abstraktion und Gegenstand sowie die Suche nach einer eigenen Formensprache gemein.

Führung → So, 07.05. (15:00 Uhr) und Do, 11.05. (15:00 Uhr – Seniorenprogramm); Workshop → So, 28.05. (11:30 Uhr)

[Abb.: Hubert Berke, Bruchstücke eines Traums, 1946]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Bis 05.05.2017

Bert Gossen: „Friends“

Malerei

Nach 18 Jahren in New York kehrt der inzwischen in Berlin lebende, aber in Gelsenkirchen geborene Maler Bert Gossen mit einer Einzelausstellung in seine „Heimat“ zurück. Unter dem Titel „Friends“ zeigt er großformatige Porträts seiner „Freunde“ aus New York und Berlin. Nach seinem Abitur studierte Gossen von 1977 bis 1980



an der Kunstakademie in Düsseldorf. 1982-1986 absolvierte er ein Studium des Objekt-design an der FH Dortmund. 1993 war er Meisterschüler von Prof. Michael Buthe.

Ort: werkstatt, Hagenstraße 34, 45894 GE-Buer | Eintritt: 10,00 € – erm. 5,00 € | Info: 0209 40244543

und www.werkstattev.wordpress.com | VA: werkstatt e. V.

Bis 05.05.2017 **Just the idea of love**



Der Gelsenkirchener Künstler Roman Pilgrim thematisiert eine Auseinandersetzung mit unerfüllter Liebe und der Erkenntnis, dass Liebe manchmal nur die Idee von sich selbst ist. Nachdem sich Pilgrim im letzten Jahr künstlerisch

mit dem Thema Krieg auseinandergesetzt hat, beschäftigt er sich in seiner neuen Ausstellung mit zwischenmenschlichen Beziehungen und inneren Konflikten. In sechs Werken versucht er dabei den Verlauf einer gescheiterten Liebe in unterschiedliche Phasen zu strukturieren und zu deuten. Immer befindet er sich zwischen der Suche nach der Antwort auf die Frage, wie man das Wort Liebe überhaupt definiert, und der ernüchternden Erkenntnis, dass man sich manchmal selbst betrügt, nur um die Sehnsucht nach der Idealvorstellung von Liebe zu befriedigen.

Ort: eurasia & pilgrim.art, Bergmannstraße 32 in 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr sowie nach telefonischer Absprache | Info: 0177 7564472 und romanpilgrim.de | VA: Atelier pilgrim.art

06.05. – 22.07.2017

Chimären



© idur-photographie

Ilsebill und Idur Eckle präsentieren „Chimären“ als Bild, Skulptur und Fotografie. Gezeigt werden weibliche Chimären, wie die Vogelfrauen, männliche Exemplare, wie die Zentauren, und auch ganz andere, wie der Birkenmann und seine

Freundinnen.

Vernissage → Sa, 06.05. (15:00 Uhr) im Rahmen der Galeriemeilenaktion „Tür auf“.

Ort: Atelier ue12-parterre, Ückendorfer Str. 12, 45886 GE-Ückendorf | Eintritt frei | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr | Info: 0162 4290253 und www.ue12-parterre.de | VA: Ilsebill und Idur Eckle

07.05. – 09.07.2017

open up Teil IV

Kunst, Technologie, Innovation – Glaslinien-Frakturen von Alexander Voß



© Alexander Voß

Kunst, Technologie und Innovation treten in der 2015 vom Kunstverein gegründeten Reihe in Dialog. Nach Merja Herzog-Hellsténs „Schlauchobjekten“, Michael Kortländers „Wellpappen“ und Jennifer López Ayalas „Eierschalen“ ist

nun Alexander Voß aus Mülheim/Ruhr zu Gast mit einer Raumin szenierung aus dem Werkstoff „Glas“. Alexander Voß' Werkreihe FRAKTUREN zeigt Flachgläser, in die die Linien seiner Zeichnung und Zeichen durch Schnitte ins Glas umgesetzt sind. Die daraus entstehenden Kombinationen oft mehrerer Glasfragmente ergeben eine transparente Flächen- und Linienkomposition deren Setzung im Raum zurückhaltende und doch prägnante

Werke ergeben. Werke von großer Klarheit und Poesie.

Vernissage → So, 07.05. (11:30 Uhr)

[Abb.: FRAKTUR MMXIV / I, geschnittenes Glas, 200 x 300 cm, 2014]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so
11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstverein Gelsenkirchen e. V.

Bis 07.05.2017

In den Grenzen von morgen

Protest und Warnung – Digitale Art-Fotografie von Christoph Woloszyn



© Ch. Woloszyn (privat)

Die digitalen Bildkompositionen von Christoph Woloszyn sprechen das Thema der immer noch zunehmenden Vergiftung der Umwelt an. Sie visualisieren die Folgen, protestieren und warnen vor ungebremster Industrialisierung. In Woloszyns Zukunftsvisionen atmet der Mensch „in den Grenzen von morgen“ die giftige

Luft seiner Zivilisation, sein Lebensraum ist schon jetzt fortschreitend zerstört. Die Bildserie ist ein Protest und gleichzeitig eine Warnung. Was wird in Zukunft passieren, wenn die Einstellung zur Umwelt nicht verändert wird? Mit dem Recht auf saubere Atemluft, auf Gesundheit und Leben? „Die Grenzen von morgen“ stilisieren bildlich die verhängnisvollen Folgen der Umweltverschmutzung, die schon heute Millionen Leben auf dem Planeten in Leid und Flucht zwingen. — Für die Ausstellung steht federführend das Projekt „Kunst in der City. Künstlerinitiative Gelsenkirchen“ unter der Leitung von Jenny Canales.

Eine Ausstellung im Rahmen von „500 Jahre Reformation – Evangelische Impulse im Jubiläumsjahr 2017“

Ort: Bleckkirche – Kirche der Kulturen | Öffnungszeiten: sa und so
12:00 – 18:00 Uhr sowie zu laufenden Veranstaltungen | Eintritt frei |
Info: 0209 595984 und www.bleckkirche.de | VA: Ev. Kirchenkreis Gelsenkirchen und Wattenscheid

14.05. – 06.08.2017
Westfarbe – paint vs. colour

© Zinsser+Thomas+Innes



In Westeuropa hat sich in den 1970er und 1980er Jahren im Gegensatz zur asiatischen Kultur in der Malerei eine Strömung entwickelt, bei der Künstler sich auf analytisch orientierte Weise mit den Bedingungen der Malerei, dem Prozess

des Malens und der Materialität der Malsubstanzen beschäftigten. Das Wort Farbe wird im Deutschen sowohl für die Begrifflichkeit der Farbigkeit als auch für das Malmaterial verwendet. In der englischen Sprache wird dagegen colour von paint unterschieden. Die Ausstellung will etablierte Positionen, die bereits im letzten Viertel des 20. Jahrhunderts präsent waren, mit relativ jungen zeitgenössischen Tendenzen dieser Thematik kombinieren. Es werden Künstlerinnen und Künstler aus mehreren Nationen vertreten sein, die diese in den 1980ern entstandenen Ansätze weiterverfolgen und entwickeln. Auch thematisch zugehörige Kunstwerke aus den Sammlungsbeständen des Kunstmuseums werden einbezogen.

Vernissage → So, 14.05. (11:30 Uhr)

[Abb.: (von links nach rechts) John Zinsser: Dream Ticket, David Thomas: When Two Directions become All Directions, Callum Innes: Untitled Nr. 81, Foto: Christoph Dahlhausen]

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen in Kooperation mit Raum2910 in Bonn und dem Stadtmuseum Siegburg

Bis 14.05.2017
Schalke Geschichte: Kaiserzeit und Maloche

Schalke ist in mehrfacher Hinsicht ein „merkwürdiger“ Stadtteil. Der Name und die damit verbundenen Geschichten haben einen hohen Gefühlswert, doch wenn man durch das heutige Schalke geht, wirkt vieles banal. Eine Verbindung von der vielseitigen Vergangenheit in die lokale Gegenwart zu schlagen, ist schwierig. Diesen

„Zeitgraben“ zu überwinden helfen, soll eine Ausstellung von 13 großen Tafeln mit jeweils mindestens zehn historischen Fotos, die inhaltlich einen Zusammenhang haben und die Betrachter auf einen Spaziergang vom Kaiserplatz bis nach Buer lenken. Das Bildmaterial basiert hauptsächlich auf Werksfotografien und historischen Postkarten, die Karlheinz Weichert gesammelt hat. Die erläuternden Texte und die Art der Gestaltung stammen überwiegend von Dr. Lutz Heidemann.

Ort: Katholische Pfarrkirche St. Joseph, Grillostraße 62, 45881 GE-Schalke | geöffnet zu den Kirchenöffnungszeiten | Eintritt frei | Info: 0209 82504 und www.joseph-schalke.de | VA: Katholische Kirchengemeinde St. Joseph mit Unterstützung des Stadtteilbüros Schalke

Bis 20.05.2017

Bitte warten ...

Ein Ausstellungsprojekt von freelens e. V. zur aktuellen Flüchtlingssituation in Deutschland und den Krisenländern



Weltweit sind viele Millionen Menschen auf der Flucht. Unterschiedlichste Gründe wie Krieg, Verfolgung, Naturkatastrophen oder auch der Wunsch nach einem besseren Leben veranlassen sie dazu, teils lebensgefährliche Wege auf sich zu nehmen. Anfang

2017 ist die Fluchtthematik noch immer aktuell – und sie wird auch in den kommenden Jahren weiter anhalten. 75 FREELENS Fotografinnen und Fotografen haben weiter hingeschaut.

Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: mo – sa 08:00 – 17:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 40858994 und www.bildsprachen.de | VA: bild.sprachen Fotografieprojekte und Pixelprojekt_Ruhrgebiet

Bis 03.06.2017

Käthe J. S. Wissmann und Monika Wellnitz

Monika Wellnitz (Druckgrafik/Plastik/Objekte) – Durch ihre Arbeiten zieht sich ein roter Faden: Es sind Themen aus der Natur. Organische Formen und Strukturen



aus Flora und Fauna nimmt die Künstlerin als Ausgangspunkt für ihre künstlerische Verarbeitung. Dabei interessiert sie besonders das Verhältnis von Natur und Kultur bzw. Zivilisation. Besonders in heutiger Zeit wird deutlich, dass Technik, Kultur und Natur ineinander greifen. Käthe J. S. Wissmann (Malerei/Druckgrafik/Objekte) – Von der Fläche zur Form: Eine Möglichkeit, die Fläche und den Raum zu verbinden, ist die Erschaffung von Raum durch das Brechen und Zusammenfügen einer Fläche. In verblüffender Einfachheit geschieht das beim Falten von Papier. Die Künstlerin fasziniert dabei wie durch genau festgelegte Wiederholung von Faltungen bemerkenswerte Formen entstehen. Ihre Ästhetik resultiert aus einfacher oder komplexer geometrischer Ordnung und immer ist es ein Spiel mit Geometrie und Proportion.

Ort: Atelier J • R • S, Ruhrstraße 11a, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: do 16:00 – 19:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: 0209 772583 und www.atelier-jrs.de | VA: Atelier J • R • S

Bis 03.06.2017 **closed and opened systems**



Sabine Leichner-Heuer und Karin Templin-Glees: Beide Künstlerinnen zeigen Kompositionen aus Verbundenheit, Klarheit und Unschärfe, Malereien mit Spannungen in räumlichem Volumen.

Ort: BGK Domizil, Bergmannstraße 53, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: 0209 498956 und www.bundgelsenkirchenerkuenstler.de | VA: Bund Gelsenkirchener Künstler – BGK

Bis 12.06.2017

Industriewald Ruhrgebiet mach Dir ein Bild!

Nur auf den ersten Blick passen Wald und Industrie nicht zusammen. Überall im Ruhrgebiet lässt sich in den Wäldern und ausgedehnten Parks – auch im innerstädtischen Bereich – aufzeigen, dass Wald und industrielles Umfeld sehr wohl in Einklang miteinander stehen können. Dieses im Bild festzuhalten, war Aufruf des Forstamtes Ruhrgebiet zum Fotowettbewerb „Industriewald Ruhrgebiet - mach Dir ein Bild!“ Neben den Preisträgerfotos und Fotoserien sind weitere Bilder für eine Ausstellung ausgewählt worden, die repräsentativ für den „Industriewald“ im Ruhrgebiet sind.

Ort: Bildungszentrum (oberes Foyer) | Öffnungszeiten: mo - fr 8:00 – 19:00 Uhr und sa 10:00 – 13:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-2508 und www.vhs-gelsenkirchen.de | VA: VHS Gelsenkirchen in Zusammenarbeit mit dem Regionalforstamt Ruhrgebiet

Bis 30.06.2017

MARE TRANQUILLITATIS: Chiemi Nakagawa & Lea Lenhart



Die Kombination der aktuellen Werke der beiden Künstlerinnen Chiemi Nakagawa (Japan), Meister-schülerin Prof. Völker, Akademie Münster, und Lea Lenhart (Schweiz), Meister-schülerin Prof. Rissa, Akademie Düsseldorf, ermöglicht das Ein-

tauchen in eine filigrane und fein differenzierte Leichtigkeit. Die schwebend leichten, ungegenständlichen Leinwandkompositionen Nakagawas lassen Assoziationen an unbestimmte Landschaften oder Meereslandschaften beim Betrachten aufkommen. Materiellos scheinen die Farben über der Leinwand zu schweben; Farbflächen verlaufen ineinander, Konturen bleiben unbestimmt, alles ist im Fluss, im Zustand eines flüchtigen Übergangs. Im Kontrast zu der unbestimmten großflächigen Malerei steht der kleinteilige zeichnerische Gestus. Mit Bleistift und Buntstiften werden Schraffuren gesetzt, die in die Malerei eingehen und diese überlagern und das Zeichnen und Malen miteinander

verweben. Ebenso leicht, filigran und gleichzeitig intensiv lebendig leuchtend präsentieren sich die Glasobjekte von Lea Lenhart, die die Besucherinnen und Besucher mit ihren geheimnisvollen Perlenplastiken in die Tiefen der Meere entführt. Die Künstlerin sticht ihre Kunstwerke mit einer speziellen von ihr selbst entwickelten Technik aus vielen tausenden Muranoglasperlen. Die funkelnden Objekte, die teils mit Malerei versehen sind, entfalten ihre atmosphärische Kraft unterschiedlich, je nach Lichteinfall, bei Tageslicht, bei Nacht oder mystisch leuchtend in Schwarzlicht. Sie machen den Raum zum Gesamtkunstwerk.

Ort: Galerie Jutta Kabuth, Wanner Straße 4, 45879 GE-Altstadt |
Öffnungszeiten: Nach Vereinbarung | Info: 0209 1487461 und
www.galerie-kabuth.de | VA: Galerie Jutta Kabuth

Bis 06.08.2017

RAL 9005

Schwarz als Ausdrucksmittel in der Kunst

Im international verwendeten Farbsystem RAL steht die Nummer 9005 für „Tiefschwarz“. Doch diese Farbkala weist bereits auf die Vielschichtigkeit dieser (Un)Farbe hin, die erst durch das Fehlen des visuellen Reizes entsteht. Das Kunstmuseum zeigt nun Künstler aus der eigenen Sammlung, in deren Arbeiten Schwarz eine zentrale Rolle spielt. Eine Besonderheit dieser Präsentation stellt die Arbeit von Nadine Poulain dar: Die Videoarbeit der Berliner Künstlerin konzentriert sich durch die Verwendung des Schwarz auf rein formale Aspekte. Sie ist die einzige Leihgabe dieser Präsentation.

Ort: Kunstmuseum Gelsenkirchen | Öffnungszeiten: di – so
11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt frei | Info: 0209 169-4361 und www.
kunstmuseum-gelsenkirchen.de | VA: Kunstmuseum Gelsenkirchen

Bis 31.08.2017

Frisch ausgewählt

Malerei – Skulptur – Zeichnung in der Kunststation

Marion und Bernd Mauß haben für ihr Atelier eine neue Ausstellung aus ihrem großen Fundus zusammengestellt. Arbeiten aus dem Farbspektrum Gelb/Grau, neue Portraits und Skulpturen, Zeichnungen zum Thema „Mensch“, Farbexperimente auf Papier zeigen die künstlerische Bandbreite und zugleich die Fokussierung auf die Grundthemen der beiden Künstler: Mensch und Farbe.



Ort: Kunststation Rheinelle, Leithestraße 111c, 45886 GE-Ückendorf | Öffnungszeiten: sa 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung | Eintritt frei | Info: 0209 1791699 und www.kunststation-rheinelle.de | VA: Marion und Bernd Mauß

Bis 23.12.2017 Wandel is immer

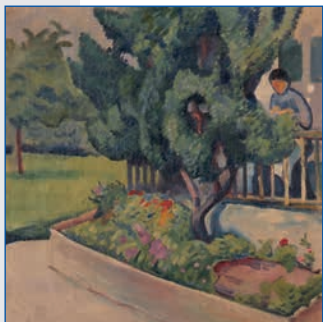


Nordstern steht heute sinnbildlich für den erfolgreichen Strukturwandel im Revier. Die Ausstellung führt Besucherinnen und Besuchern anschaulich die Etappen des Wandels vor Augen – von den Zeiten des Steinkohlebergbaus bis hin zu einem prosperierenden Landschafts-

und Gewerbepark und attraktiven Ausflugsziel. — Was fasziniert ausnahmslos alle Nordsternbesucherinnen und -besucher? Es ist die spannende und wechselvolle Geschichte des Standortes und eine Erfolgsstory, die ihresgleichen sucht. Vor allem während der vergangenen drei Jahrzehnte und bis heute ist Nordstern Schauplatz einer ständigen Verwandlung und Weiterentwicklung gewesen. Von der großen Steinkohlenzeche über eine riesige Industriebrache zum Spielort der Bundesgartenschau 1997 bis hin zum attraktiven Ausflugsziel und prosperierenden Landschafts- und Gewerbepark, in den weiter kräftig investiert wird. Diese Standortentwicklung wird Thema der neuen Dauerausstellung „Wandel is immer“.

Ort: Nordsternurm | Öffnungszeiten: fr - sa 11:00 – 17:00 Uhr und so 11:00 – 18:00 Uhr | Eintritt: 4,00 € - erm. 3,00 € (jeweils inkl. Besucherterrasse) | Info: 0209 35979240 und www.nordsternurm.de | VA: Nordsternurm GmbH

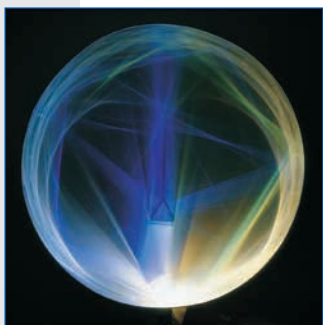
© Kunstmuseum Gelsenkirchen



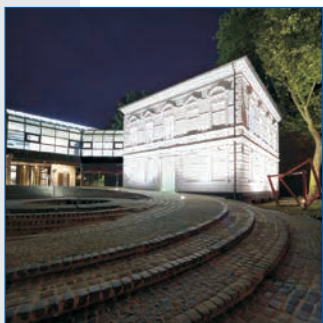
© Stankowski Stiftung



© Peter Sedgley



© Uwe Jesiorkowski



Kunstmuseum Gelsenkirchen: Kunst des späten 19. Jahrhunderts bis heute, Sammlung Anton Stankowski und Kinetische Kunst

Bildertausch

Unter diesem Motto zeigt das Kunstmuseum Sammlungsschätze von 1850 bis hin zu ganz aktuellen Tendenzen. Dabei begegnen dem Besucher Werke des Impressionismus, des Expressionismus, des Informel, der Pop Art und ganz zeitgenössischer Kunst.

Anton Stankowski und die Konkreten

Anton Stankowski (1906-1998) zählt zu den bekanntesten Grafikern unserer Zeit. Dauerhaft zu sehen sind Arbeiten aus den verschiedenen Schaffensperioden des in Gelsenkirchen geborenen Künstlers. Ergänzt wird die Abteilung durch Bilder und Objekte der konstruktiven und konkreten Kunst.

Kinetische Kunst

Mit über 80 Objekten bietet die kinetische Abteilung den Schwerpunkt des Hauses. Gezeigt werden Vorläufer aus der Op-Art sowie Mobiles, motorbetriebene Objekte, Licht- und Klangkinetik von den späten 1960er-Jahren des 20. Jahrhunderts bis heute.

Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Str. 5-7

45897 Gelsenkirchen

Öffnungszeiten:

di - so 11:00 - 18:00 Uhr

Info: 0209 169-4361

Eintritt frei

www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de



Kunstinstallation Sammlung Werner Thiel

Seit 1980 sammelte der Gelsenkirchener Künstler Werner Thiel (1927-2003) Artefakte und Relikte bergmännischer und industrieller Arbeit auf zum Abriss bestimmten Ruhrgebietszechen und gruppierte sie zu künstlerischen Installationen. Nach seinem Tod stellte Helmut Bettenhausen (Künstlerzeche „Unser Fritz“, Herne), unterstützt von Lutz Kahnwald, die letzte, raumgreifende Installation nach alten Konzepten von Werner Thiel zusammen. Im kultur.gebiet CONSOL im Stadtteil Bismarck entstand ein einzigartiger Kunstraum.

Schacht 9 der ehemaligen Zeche Consolidation, Klarastr. 6, 45889 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: sa + so 12:00 - 18:00 Uhr und nach Vereinbarung, Eintritt frei, Anmeldung und Info beim Referat Kultur: 0209 169-9104, www.kultur.gelsenkirchen.de



Museum im Schloss Horst – „Leben und Arbeiten in der Renaissance“

In mehreren abgeschlossenen Bauabschnitten entsteht seit November 2010 in dem Renaissance-Schloss ein vielschichtiger Lern- und Erfahrungsraum, der die Besucher/-innen in die Lebens- und Arbeitswelt des 16. Jahrhunderts eintauchen lässt. Im ersten Museumsabschnitt kann die „Schlossbaustelle“ erlebt werden. Kernstück ist das große Modell (1:40) des Schlosses 1565 im Bau. Die alten Bauakten zeigen, mit welchen Mitteln damals ein Schloss geplant und gebaut wurde. Im zweiten Themenbereich kann man sich auch ein Bild vom Leben der „kleinen Leute“ machen.

Kultur- und Bürgerzentrum Schloss Horst, Turfstr. 21, 45899 Gelsenkirchen, Öffnungszeiten: mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr, so 11:00 - 18:00 Uhr Eintritt: 3,00 € (Schüler/-innen und Personen bis 18 Jahren Eintritt frei) Sonderführungen jederzeit möglich!
Info: 0209 169-6163 und www.schloss-horst-gelsenkirchen.de

Ständige Ausstellungen

© Institut für Stadtgeschichte



Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“

Die neu überarbeitete Ausstellung dokumentiert die Geschichte Gelsenkirchens und der Bevölkerung, insbesondere unter dem Leitbegriff der „Volksgemeinschaft“ zeigt sie, wie das NS-Regime versuchte, Menschen als „Volksgenossen“ zu vereinnahmen und gleichzeitig andere als „Gemeinschaftsfremde“ auszugrenzen.

Cranger Straße 323, 45891 GE-Erle | Öffnungszeiten: di – fr 10:00 bis 17:00 Uhr (an Feiertagen und während der Ferien geschlossen) | Gruppenführungen nach Anmeldung | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

© Pedro Malinowski



Hans-Sachs-Haus

Die Dauerausstellung „Wandel ist immer ...“ erzählt Gelsenkirchener Stadtgeschichte(n). Vor dem Hintergrund der Mehrpoligkeit Gelsenkirchens, der unterschiedlichen Lebensgeschichten in der Gelsenkirchener Bevölkerung und auch der pluralistischen Strukturen der lokalen Demokratie berücksichtigt die Ausstellung viele verschiedene Themenfelder.

Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt | Info: 0209 169-8551 und www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

Begegnungsstätte Alter Jüdischer Betsaal

Der ehemalige Betraum der Jüdischen Gemeinde Gelsenkirchen gibt einen sehr anschaulichen Einblick in die alten Schriften der Thora. Tafeln und Vitrinenpräsentationen informieren über das Judentum im Allgemeinen und über jüdisches Leben in Gelsenkirchen vor und nach dem Holocaust. Von-der-Recke-Str. 9, 45879 GE-Altstadt | Öffnungszeiten: mi 13:00 – 17:00 Uhr (außer Feiertage) | Info: 0209 155231-0 und info@jg-ge.de

Historische Druckwerkstatt – Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen

Der gemeinnützige Verein „Historische Druckwerkstatt, Offizin Schloss Horst Gelsenkirchen“ stellt Gutenbergs Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und ihre Bedeutung dar.

Vorburg Schloss Horst, Turfstraße 21, 45899 GE-Horst | Öffnungszeiten: mo, di, do, fr 14:00 – 17:00 Uhr | kostenlose Gruppenführungen | Info: 0172 8010585 und www.historische-druckwerkstatt.de



Schalke Museum

Auf rund 600 Quadratmetern erleben Besucher/-innen die Geschichte des KULTurVereins, der am 4. Mai 1904 gegründet wurde. Fünf Stationen der Ausstellung lassen den Mythos lebendig werden. Es wird erzählt von Triumphen und Tränen, von Titeln und Tragödien, vom zweitgrößten Verein aus ganz Deutschland: Dem FC Schalke 04!

Ernst-Kuzorra-Weg 1, 45891 GE-Erle

Öffnungszeiten: März - Oktober (di - fr 10:00 - 18:00 Uhr sowie sa + so 10:00 - 17:00 Uhr) und November - Februar (di - so 10:00 - 17:00 Uhr) | Info: 0209 3892-900 und www.veltins-arena.de/veltins-arena/schalke-museum

Bergbaugeschichte

Bergbausammlung Rotthausen, Belforter Straße 20, 45884 GE-Rotthausen | Öffnungszeiten: di 14:00 - 19:00 Uhr | Info: 0209 98895364 und www.bergbausammlung-rotthausen.de

Das kleine Museum, Eschweiler Straße 45, 45897 GE-Buer | Öffnungszeiten: di 10:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 594659 und www.zeche-hugo.com

Initiativkreis Bergwerk Consolidation, Südl. Maschinenhaus am Schacht 9, kultur.gebiet CONSOL, Klarastraße 6, 45889 GE-Bismarck | Öffnungszeiten: jeden ersten Sonntag 13:00 - 18:00 Uhr | Info: 0209 878161 und www.ib-consolidation.de

Kommunales Kino

Das Kommunale Kino zeigt nicht nur ausgewählte Filme, sondern führt auch auf Wunsch geschlossene Veranstaltungen für Schulen und Kindergärten durch, berät bei der Medienarbeit für Schulen und organisiert filmbegleitende Veranstaltungen (Vorträge u. a.). Das Kommunale Kino ist offen für Partnerschaften bei gesellschafts- und bildungspolitischen Themenkampagnen und hilft bei der Organisation von Filmprogrammen. Anmeldungen zu Schulvorstellungen bei Ralf Kolecki: 0209 30921 (Schauburg), ralf.kolecki@schauburg.de
Weitere Infos beim Referat Kultur: 0209 169-9102, www.gelsenkirchen.de/koki

Kulturraum „die flora“

Neben eigenen Veranstaltungen bietet der Kulturraum ein offenes Forum für Träger freier Kulturarbeit, Vereine und Initiativen sowie städtische Einrichtungen. Sozial- und kulturgeschichtliche Fragen, aktuelle politische und soziale Entwicklungen sowie der interkulturelle Dialog stehen im Mittelpunkt. Kulturvereine, Bürgerinitiativen und Schulen können als Kooperationspartner den Kulturraum innerhalb klarer Leitlinien für öffentliche Veranstaltungen nutzen.

Info und Beratung: 0209 169-9105, www.die-flora-gelsenkirchen.de

Museum Schloss Horst/Museumspädagogik

Das Museum Schloss Horst bietet verschiedene museumspädagogische Programme – vor allem für Schulen – an. Über die jeweils aktuellen Angebote in und außerhalb der Ferien informieren die Kulturtipps, sie sind aber auch unter 0209 169-6163 und 169-6159 sowie www.schloss-horst-gelsenkirchen.de zu erfahren.

Kunstschule Gelsenkirchen

Frühförderung, Vor- und Grundschulprogramme, Workshops für Jugendliche, Ferien- und Familienprogramme. Die Kunstschule bietet Kurse und zahlreiche Wochenend-Workshops zu verschiedenen Themen (z.B. Zeichnung, Malerei, Tanz, Literatur, Objektkunst, Street Art, Musik). Unter fachkundiger Anleitung werden die Programme u.a. direkt vor Ort im Kunstschulgebäude an der Neustraße (Erle), im Kunstmuseum (Buer), in der Kinderbibliothek (Neustadt) oder auch direkt in den Schulen und Kindergärten angeboten.

Das Jahresprogramm mit allen Angeboten ist an den üblichen Stellen und bei der Kunstschule Gelsenkirchen erhältlich. Alle Veranstaltungen sind auch unter www.kunstschule-gelsenkirchen.de und auf der Facebook Seite der Kunstschule nachlesbar.

Info und Anmeldung: 0209 6138772 und info@kunstschule-gelsenkirchen.de



Kunstmuseum Gelsenkirchen

Die Angebote für Kinder und Jugendliche richten sich an Kindergärten und Klassen aller Schulformen und Jahrgangsstufen. Immer mit dabei: eine künstlerische Arbeit mit den Kindern! Kostenfrei.

Geburtstagsspaß im Museum – Mit den besten Freund/-innen macht das Geburtstagskind eine Entdeckungstour im

Museum, z. B. durch die Abteilung „Kinetische Kunst“. Anschließend wird im Werkraum ein kleines Kunstobjekt gebaut. Kuchen und Getränke können mitgebracht werden. Kosten: 60,00 €

Führungen mit Voranmeldung für Bildungseinrichtungen, Firmen, Privatgruppen und Betriebsausflüge (Dauer ca. 1 Stunde). Kosten: 50,00 €

Seniorenprogramm „Spaziergang durchs Museum“: Einmal im Monat, an einem Donnerstag, von 15:00 bis 16:00 Uhr, werden sowohl Kunstwerke aus der Museumssammlung, als auch aktuelle Ausstellungen besucht. Hierbei geht es um das Verstehen moderner Kunst. Die Teilnehmenden erfahren Wissenswertes über einzelne Künstler/-innen, Werkgruppen, Techniken und historisch-gesellschaftliche Zusammenhänge. Kostenfrei. Keine Anmeldung notwendig! Info für alle Angebote: 0209 169-4130



Städtische Musikschule

Von „Knirps & Co.“ für die kleinsten Besucher/-innen (ab 18 Monate) über die „klassische“ musikalische Früherziehung ab 4 Jahren, dem regulären Hauptfachunterricht und zahlreichen Ergänzungsfächern bis hin zu Chören, Bigband, Sinfonie- und Blasorchestern sowie Rock-/Pop-Bands wird eine breite Palette für Kinder, Jugendliche

und Erwachsene angeboten. Rhythmikkurse und „Junges Musiktheater“ erschließen neue Erfahrungen. Für musikalische Fragen aller Art, musikalische Unterstützung für einen bestimmten Anlass oder einen Rat beim Instrumentenkauf finden Sie hier kompetente Ansprechpartner/-innen. Angeboten werden ebenfalls Kooperation und Beratung für Musikprojekte aller Schulformen.

Info und Beratung: 0209 169-6174



Stadtrundfahrten

Keine Kohle mehr, aber trotzdem reich: reich an spannenden Orten, an Kontrasten, an sehenswerten Zeugnissen der Industriekultur – das ist Gelsenkirchen. Vieles hat sich gewandelt. Mit ihrer beachtlichen Vielfalt an Grünflächen etwa gehört die Stadt heute zu den grünsten Großstädten Deutschlands. Alte Zechen, Maschinenhallen

und Industrieflächen werden von Theater, Gastronomie, Landschaftsparks und modernen Unternehmen neu belebt.



Es gibt viel zu entdecken – gleich hier „umme Ecke“.

Der Cabrio-Doppeldecker-Bus fährt wieder!

Termine: Stadtrundfahrten am Di, 09.05. (16:00 Uhr – Abfahrt: GE-City, Busbahnhof) und So, 21.05. (11:00 Uhr – Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof)

Es finden nach wie vor Gruppenfahrten nach vorheriger Anmeldung statt – ganz nach individuellen Wünschen. Gerne bespricht die Stadt- und Touristinfo Termine, Einstiegsorte, Extrarouten und Kosten mit den Interessierten.

Buchung, Anmeldungen und weitere Info:

Stadt- und Touristinfo, Ebertstraße 11, 45879 GE-Altstadt

Telefon: 0209 169-3971; E-Mail: touristinfo@gelsenkirchen.de

Führungen

Die Stadt- und Touristinfo bietet jeden 3. Montag (14:00 Uhr) sowie jeden 1. Samstag (12:00 Uhr) im Monat – außer feiertags – Führungen durch das Hans-Sachs-Haus an. Der Kostenbeitrag liegt bei 2,00 €, mit anschließendem Bistro-Besuch (Kaffee und Kuchen) 5,50 €. Voranmeldungen sind bei der Stadt- und Touristinfo möglich, Tel.: 0209 169-3968 und -3969. Gruppenführung werden nach Absprache angeboten.

Touren durch Gelsenkirchen 2017

Es geht rund!

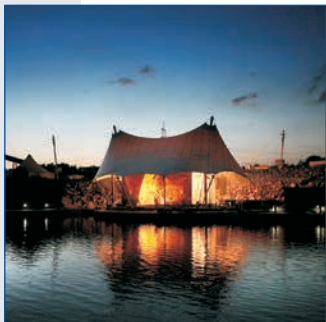
Ticket-Hotline
0209/169-3968 und -3969



Jetzt buchen!
www.gelsenkirchen.de/touristinfo



Gelsenkirchen



1 Amphitheater

Anfahrt über Grothusstr. 201
45883 Gelsenkirchen
Info: 0209 5083-405 und
www.amphitheater-gelsenkirchen.de

2 APOLLO CINEMAS

Multiplex in Gelsenkirchen
Willy-Brandt-Allee 55
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 70263400 und
www.apollo-cinemas.de

3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS

Ebertstr. 19, 45875 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-2810 (Stadtbibliothek)
und -2508 (VHS) sowie
stadtbibliothek.gelsenkirchen.de
und vhs.gelsenkirchen.de

4 Bleckkirche – Kirche der Kulturen

Bleckstr. 62, 45889 Gelsenkirchen
Info: 0209 595984 und
www.bleckkirche.info

5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Eppmannsweg 32
45896 Gelsenkirchen
Info: 0209 66047 und www.bonni.org

6 Dokumentationsstätte „Gelsen- kirchen im Nationalsozialismus“

Cranger Str. 323
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-8551 und
www.institut-fuer-stadtgeschichte.de

7 Emscher-Lippe-Halle

Adenauerallee 118
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 954-3110 und
www.emscher-lippe-halle.de



8 Hans-Sachs-Haus

Ebertstr. 11
45879 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-3968 oder -3969
und www.gelsenkirchen.de

9 KAUE

Wilhelminenstr. 176
45881 Gelsenkirchen
Info: 0209 954-30 und
www.emschertainment.de

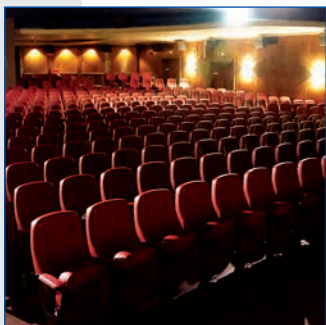
10 Kommunales Kino

SCHAUBURG Filmpalast

Horster Str. 6
45897 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9102 (Referat Kultur)
oder 0209 30886 (Schauburg)
und www.gelsenkirchen.de/koki
Eintritt (generell*):
normal 5,00 €, ermäßigt** 4,00 €,
GE-Pass-Inhaber 2,00 €;
KoKi-10er-Karte (normal) 45,00 €,
10er-Karte (ermäßigt**) 36,00 €
* Verleihvorgaben können in Einzelfällen zu Entgelterhöhungen führen.
** Schüler/-innen, Auszubildende
und Student/-innen gegen Vorlage
eines gültigen Ausweises

11 kultur.gebiet CONSOL

(Consol Theater, Musikprobenzentrum
Consol4, Kunstinstallation Sammlung
Werner Thiel, Südliches Maschinen-
haus-IBC)
Anfahrt über Bismarck-, Klara- und
Consolstraße, 45889 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9106 (Referat Kultur)
und 0209 9882282 (Consol Theater)
sowie www.kulturgebiet-consol.de



© Ralf Kolecki



© Thomas Robbin



12 Kulturraum „die flora“

Florastr. 26
45879 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9105 und
www.die-flora-gelsenkirchen.de

13 Kultur- und Bürgerzentrum (KBZ) Schloss Horst mit Museum Schloss Horst

Turfstr. 21
45899 Gelsenkirchen
Öffnungszeiten Museum:
mo - fr 15:00 - 18:00 Uhr,
so 11:00 - 18:00 Uhr
Eintritt: 3,00 € (Schüler/-innen und
Personen bis 18 Jahren Eintritt frei)
Info: 0209 169-6163 und
www.schloss-horst-gelsenkirchen.de

14 Kunstmuseum Gelsenkirchen

Horster Str. 5-7
45897 Gelsenkirchen
Öffnungszeiten:
di - so 11:00 - 18:00 Uhr
Info: 0209 169-4361 und
www.kunstmuseum-gelsenkirchen.de

15 Lüttinghof_ Die Burg im Wasser

Lüttinghofallee 3-5
45896 Gelsenkirchen
Info: 0209 604956-10 und
www.luettinghof.de

16 Musiktheater im Revier

Kennedyplatz
45881 Gelsenkirchen
Info: 0209 4097200 und
www.musiktheater-im-revier.de



17 Nordsterturm mit Besucherterrasse

Nordsternplatz 1
45899 Gelsenkirchen
Info: 0209 35979240 und
www.nordsterturm.de

18 Städtische Musikschule

Verwaltung:
An der Rennbahn 5
45899 Gelsenkirchen
Bürozeiten:
mo + mi 8:30 - 13:30 Uhr,
di + do 8:30 - 15:30 Uhr,
fr 8:30 - 11:00 Uhr,
in den Ferien:
di + do nur bis 13:30 Uhr
Tel.: 0209 169-6174
Schulgebäude Rolandstr. 3
Tel.: 0209 4082740
Schulgebäude Neustr. 7
Tel.: 0209 6138773
Info: www.gelsenkirchen.de/musikschule



© Städtische Musikschule Gelsenkirchen

19 Veltins-Arena

Ernst-Kuzorra-Weg 1
45891 Gelsenkirchen
Info: 0209 3892-930 und
www.veltins-arena.de

20 stadtbauraum

Boniverstraße 30
45883 Gelsenkirchen
Info: 0209 169-9184 und
0171 6248200 sowie
www.kultur.gelsenkirchen.de

21 Wissenschaftspark

Munscheidstr. 14
45886 Gelsenkirchen
Info: 0209 167-1000 und
www.wipage.de



© Thomas Robbin

Karte der Veranstaltungsorte

- | | |
|---|--|
|  | 1 Amphitheater |
|  | 2 APOLLO CINEMAS |
|  | 3 Bildungszentrum mit Stadtbibliothek und VHS |
|  | 4 Bleckkirche - Kirche der Kulturen |
|  | 5 Dietrich-Bonhoeffer-Haus |
|  | 6 Dokumentationsstätte „Gelsenkirchen im Nationalsozialismus“ |
|  | 7 Emscher-Lippe-Halle |
|  | 8 Hans-Sachs-Haus |
|  | 9 KAUE |
|  | 10 Kommunales Kino - Schauburg Filmpalast |
|  | 11 kultur.gebiet CONSOL |
|  | 12 Kulturraum „die flora“ |
|  | 13 Kultur- und Bürgerzentrum / Museum Schloss Horst |
|  | 14 Kunstmuseum Gelsenkirchen |
|  | 15 Lüttinghof_Die Burg im Wasser |
|  | 16 Musiktheater im Revier |
|  | 17 Nordstern |
|  | 18 Städtische Musikschule Gelsenkirchen |
|  | 19 Veltins-Arena |
|  | 20 stadtbauraum |
|  | 21 Wissenschaftspark Gelsenkirchen |





Bleckkirche

- So, 07.05. Konzert „Gesänge der russisch-orthodoxen Kirche“
Fr, 19.05. Konzert „Klangkosmos Weltmusik“
So, 21.05. Konzert „Gelsenkirchen Barock“

Bildungszentrum

- Do, 04.05. Lesung „Wehmutstropfen“
Mi, 10.05. Vortrag „Die Geschichte der Skulptur Projekte Münster“
Do, 11.05. Vortrag „Magritte. Der Verrat der Bilder“
Mi, 17.05. Workshop „Industriewaldfotos“
Do, 25.05. Vortrag „Urbane Wälder“
Di, 30.05. Vortrag „Schmelztiegel Ruhrgebiet“

„Gelsenkirchener Erzählfestival“ (bis 02.06.)

- Mi, 03.05. Erzählung „Die arabische Lesenacht“ (Stadtteilbibliothek Horst)
So, 07.05. Erzählung „Geschichten aus dem Morgenland“
(Neue Synagoge Gelsenkirchen)
Di, 09.05. Erzählung „Zauberer und Menschenfresser“
(Kinderbibliothek im Bildungszentrum)
So, 14.05. Erzählkonzert „Alibaba und die 40 Räuber“ (Consol Theater)
Di, 16.05. Erzählung „Schatzkiste des Orients“ (Stadtteilbibliothek Erle)
Fr, 19.05. Erzählung „Die ganze Welt ist ein riesiges Chelm“
(Stadtteilbibliothek Horst)
Erzählung „Gilgamesh The Epic“ (Consol Theater)
Sa, 20.05. „HÖR MAL auf Consol – Das Fest der Geschichtenerzähler“
(Consol Theater)
„HÖR MAL – Die arabische Musik-Nacht“ (Consol Theater)
So, 21.05. Erzählung „Erzählmarathon“ (Nordsternpark)
Mo, 22.05. Erzählung „Kemala und die sieben Räuber“
(Stadtteilbibliothek Buer)
Di, 30.05. Vortrag „Von den Weltmotiven im Märchen“ (Bildungszentrum)

Hans-Sachs-Haus

- Sa, 06.05. „Führung durch das Hans-Sachs-Haus“
Sa, 13.05. Comedy/Musik „STORNO“ (Ausverkauft!)
Di, 16.05. Lesung „Jürgen von der Lippe liest ... Der König der Tiere“
(Ausverkauft!)
So, 28.05. Mythos-Tour „Verbundenheit erleben – Kohle, Knappen, Kumpel“ (Treffpunkt)

Heinrich-König-Platz

- Fr, 12.05. „Der Heinrich bebt! – Einweihungsparty Heinrich-König-Platz“
Do, 18.05. „StadtLesen Gelsenkirchen“
Fr, 19.05. „StadtLesen Gelsenkirchen“
Sa, 20.05. „StadtLesen Gelsenkirchen“
So, 21.05. „StadtLesen Gelsenkirchen“

KAUE

- Fr, 05.05. Comedy&Kabarett „NightWash Live in Gelsenkirchen“
Do, 18.05. Konzert „Trionale – Acoustic Music“
Sa, 20.05. Comedy „Dave Davis“

Kommunales Kino – Schauburg

- Mo, 01.05. Film „Lion - Der lange Weg nach Hause“
Di, 02.05. Film „Neruda“
So, 07.05. Film „Wilde Maus“
Mo, 08.05. Film „Wilde Maus“
Di, 09.05. Film „Die letzten Männer von Aleppo (Last Men in Aleppo)“
So, 14.05. Film „Plötzlich Papa! (Demain tout commence)“
Mo, 15.05. Film „Plötzlich Papa! (Demain tout commence)“
Di, 16.05. Film „Wir sind Juden aus Breslau“
So, 21.05. Film „Die andere Seite der Hoffnung (Toivon tuolla puolen)“
Mo, 22.05. Film „Die andere Seite der Hoffnung (Toivon tuolla puolen)“
Di, 23.05. Film „Die Gabe zu heilen“
So, 28.05. Film „Beuys“
Mo, 29.05. Film „Beuys“
Di, 30.05. Film „Silence“

kultur.gebiet CONSOL/Consol Theater

- Fr, 05.05. Oper „Brundibar“
Sa, 06.05. Oper „Brundibar“
So, 07.05. Führung „Doppelbock und Dampfmaschine“
Oper „Brundibar“
Mi, 10.05. Oper „Brundibar“
Do, 11.05. Impro-Theater „Random Scenes“
Fr, 12.05. Oper „Brundibar“
Sa, 13.05. Oper „Brundibar“
Di, 16.05. Kindertheater „RIESIGklein“
Mi, 17.05. Kindertheater „RIESIGklein“
So, 21.05. Führung „CONSOL-Tour für Groß und Klein“
Di, 23.05. Konzert „KONzertMEDitation“

Mi, 24.05. Theater „Gegen den Fortschritt“
 So, 28.05. Theater „Die Prinzessin kommt um vier“
 Di, 30.05. Theater „Die Prinzessin kommt um vier“
 Mi, 31.05. Theater „Die Prinzessin kommt um vier“

Kulturraum „die flora“

Fr, 05.05. Theater „Das Totenschiff“
 Sa, 06.05. Gespräch „Der Schriftsteller B. Traven im Blickpunkt“
 Theater „Das Totenschiff“
 Mo, 22.05. Vortrag „GE-Bilder – eine Stadt verändert sich“
 Mi, 24.05. Film & Diskussion „Das verlorene Paradies – oder: Mit Kultur gegen Ausgrenzung“
 Fr, 26.05. Konzert „Live.Love.Help.“
 Di, 30.05. Kindertheater „Das große Fest der kleinen Kriemhild“
 Mi, 31.05. Kindertheater „Das große Fest der kleinen Kriemhild“

Kunstmuseum

So, 07.05. Vernissage „open up Teil IV“
 Führung „junger westen“
 Do, 11.05. Führung „Spaziergang durchs Museum: „junger westen““
 Sa, 13.05. Führung/Workshop „Mit Oma und Opa im Museum“
 So, 14.05. Vernissage „Westfarbe - paint vs. Colour“
 Fr, 19.05. Führung „ZEIT WIDMEN“
 Führung „Internationaler Museumstag“
 So, 28.05. Workshop „Bruchstücke eines Traums ...“
 Führung „Kinetische Abteilung“

Musiktheater im Revier

Fr, 05.05. Oper „Don Giovanni“
 Sa, 06.05. Ballett „The Vital Unrest“
 Musical „Linie 1“
 So, 07.05. Oper „Tristan und Isolde“
 Di, 09.05. Konzert „Michael Camilo feat. Tomatito“
 Do, 11.05. Oper „Don Giovanni“
 Fr, 12.05. Konzert „An die Völker der Erde“
 Sa, 13.05. Oper „Tristan und Isolde“
 So, 14.05. Konzert „Haydn im Dialog... mit Altus“
 Oper „Don Giovanni“
 Di, 16.05. Diskussion „MiR.Salon“
 Fr, 19.05. Einblick „Kost.Probe“

Sa, 20.05. Ballett „Der Rest ist Tanz.“ (Premiere)
Oper „Don Giovanni“
So, 21.05. „Musikbrunch“
Operette „Die lustige Witwe“
Do, 25.05. Oper „Don Giovanni“
Musical „Linie 1“
Sa, 27.05. „Theaterführung“
Ballett „Der Rest ist Tanz.“
So, 28.05. Oper „Don Giovanni“
Ballett „Der Rest ist Tanz.“
Mi, 31.05. Einblick „Premierenfieber“

Reformationsjubiläum

Mi, 31.05. „Katharina von Bora – mutig – eigenwillig – anders“
(Apostel-Gemeindezentrum)

Schloss Horst

Fr, 05.05. Konzert „Evren-Sel Chor“
So, 07.05. Konzert „Musikalische Maibowle“
Mi, 17.05. Musical „König der Löwen“

VELTINS-Arena

Sa, 13.05. „Bundesliga-Heimspiel FC-Schalke 04 – Hamburger SV“
So, 21.05. „20 Jahre Eurofighter“

werkstatt

Sa, 06.05. Poetry-Slam „Poesie-Duell Buer“
So, 14.05. Konzert „Kandelja & Petroff“
So, 21.05. Konzert „Fabian Freesen“

Wohnzimmer GE

Do, 04.05. Musik „Open Stage“
Fr, 05.05. Konzert „Petterson“
Fr, 12.05. Konzert „Kids of Adelaide“
Fr, 19.05. Jubiläum „5 Jahre Wohnzimmer GE“
Fr, 26.05. Konzert „Rocco Konserve“

Weitere Veranstaltungen in GE

- Mo, 01.05. „SEGWAY-FÜHRUNG: Nordsternpark Gelsenkirchen“
(Treffpunkt: Heiner's)
- Di, 02.05. „SEGWAY-FÜHRUNG: Vom Maritim nach Zollverein“
(Treffpunkt: Maritim Hotel)
- Mi, 03.05. Vortrag „Die Kaiserstraße von Schalke“
(Katholische Pfarrkirche St. Joseph)
- Do, 04.05. „Führung durch die Neue Synagoge“
(Neue Synagoge Gelsenkirchen)
- Fr, 05.05. „4. Gelsenkirchener Autoschau“ (GE-City)
- Sa, 06.05. „20 Jahre BUGA – Das Nordsternparkfest“ (Nordsternpark)
„4. Gelsenkirchener Autoschau“ (GE-City)
„Tür auf“ (Galeriemeile Gelsenkirchen)
Familienfest „36. Bauspielplatz Jahrmarkt“
(Bauspielplatz Ückendorf)
Vernissage „Chimären“ (Atelier ue12-parterre)
„Chor- und Orchesterkonzert zum Lutherjahr“
(Propsteikirche St. Urbanus)
- So, 07.05. „20 Jahre BUGA – Das Nordsternparkfest“ (Nordsternpark)
Stadtrundfahrt „Gelsenkirchen nostalgisch“
(Treffpunkt: Haltestelle MiR)
„Tür auf“ (Galeriemeile Gelsenkirchen)
Mythos Tour „Gelsenkirchen erleben – Gebete, Gesänge,
Gerstensaft“ (Treffpunkt: Hauptpost)
Kinderprogramm „Kreativwerkstatt“ (SPORT-PARADIES)
- Di, 09.05. Beamer-Vortrag „Cranach. Meister Marke Moderne“ (Michaelshaus)
„Stadtrundfahrt“ (Abfahrt: GE-City, Busbahnhof)
LESUNG „Schitt häppens“ (Buchhandlung Junius)
- Mi, 10.05. Lesung „Erich Kästner“ (Stadtteilbibliothek Erle)
Bilder-Vortrag „Als Gelsenkirchen noch schwarz-weiß war“
(Rosen-Apotheke)
- Do, 11.05. Lesung „Wir haben alles hingekriegt“ (Stadtteilbibliothek Horst)
Konzert „GEjazzt OPEN“ (jazzART Galerie)
- Sa, 13.05. Konzert „Mara Minjoli & Joao Luis in Concert“
(Bauspielplatz Ückendorf)
- Mo, 15.05. Theater „Lampenfieber“ (Maritim Hotel)
- Di, 16.05. „Museumsfahrt zum Gasometer Oberhausen“
(Abfahrt: Busbahnhof Buer)
- Fr, 19.05. Stadtrundfahrt „Fußball-Bus on Tour“
(Abfahrt: VELTINS-Arena, Parkplatz P1)
Comedy „Ralf Schmitz – „Schmitzenklasse“ (Emscher-Lippe-Halle)
Konzert „Ulla van Daelen“ (Nordsternpark)
- Sa, 20.05. Konzert „Konzert mit Orgel und Klavier“ (Kirche St. Anna)

- So, 21.05. „5. VIVAWEST-Marathon“ (Start/Ziel: MiR)
 „Stadtrundfahrt“ (Abfahrt: GE-Buer, Busbahnhof)
 Kinderprogramm „SPORTIS Zirkus Club“ (SPORT-PARADIES)
 Literatur-Café „Sylvia Plath und Ted Hughes“ (Café Villa)
- Mo, 22.05. „Manni auf'm Pütt: Saisonrückblick“ (Zeche Hugo)
- Fr, 26.05. „SEGWAY-FÜHRUNG: Nordsternpark Gelsenkirchen“
 (Treffpunkt: Heiner's)
- Di, 30.05. Konzert „Dresden 1720“ (Matthäuskirche)
- Mi, 31.05. Vortrag „Tagesordnungspunkt „Judenmord““
 (Dokumentationsstätte Gelsenkirchen im Nationalsozialismus)

Ausstellungen in GE

- 02.05. – 09.07. „Bruchstücke eines Traums – Arbeiten des ‚jungen westen‘
 auf Papier“ (Kunstmuseum)
- Bis 05.05. „Bert Gossen: Friends“ (werkstatt)
- Bis 05.05. „Just the idea of love“ (eurasia & pilgrim.art)
- 06.05. – 22.07. „Chimären“ (Atelier ue12-parterre)
- 07.05. – 09.07. „open up Teil IV“ (Kunstmuseum)
- Bis 07.05. „In den Grenzen von morgen“ (Bleckkirche)
- 14.05. – 06.08. „Westfarbe – paint vs. Colour“ (Kunstmuseum)
- Bis 14.05.2017 „Schalker Geschichte: Kaiserzeit und Maloche“
 (Kath. Kirche St. Joseph)
- Bis 20.05. „Bitte warten ...“ (Wissenschaftspark)
- Bis 03.06. „Käthe J. S. Wissmann und Monika Wellnitz“ (Atelier J • R • S)
- Bis 03.06. „closed and opened systems“ (BGK-Domizil)
- Bis 12.06. „Industriewald Ruhrgebiet – mach Dir ein Bild!“
 (Bildungszentrum)
- Bis 30.06. „MARE TRANQUILLITATIS: Chiemi Nakagawa & Lea Lenhart“
 (Galerie Jutta Kabuth)
- Bis 06.08. „RAL 9005“ (Kunstmuseum)
- Bis 31.08. „Frisch ausgewählt“ (Kunststation Rheinelbe)
- Bis 23.12. „Wandel is immer“ (Nordsternturn)

→: Beschreibung siehe

VVK: Vorverkauf

AK: Abendkasse

erm.: ermäßigt

VA: Veranstalter

Alle Angaben ohne Gewähr und Anspruch auf Vollständigkeit.



Redaktion:

Michaela Hänisch, Kim Ocloo
und Silke Sommerfeld
kulturtipps@gelsenkirchen.de
Telefon 0209 169-8883/-9102

Redaktionsschluss:

15.03.2017

Programmänderungen vorbehalten.
Angaben ohne Gewähr.

Titelbild:

Mischpult im Consol Theater
Foto: Dominik Sutor



Gestaltungskonzept: uwe gelesch



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen
Der Oberbürgermeister
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit in
Kooperation mit dem Referat Kultur